

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Miriam Staudte (GRÜNE)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz namens der Landesregierung

Bundesprogramm Stallumbau - Wie viele der 300 Millionen Euro Investitionsförderung zum Umbau der Kastenstände kommen in Niedersachsen an?

Anfrage der Abgeordneten Miriam Staudte (GRÜNE), eingegangen am 12.10.2020 - Drs. 18/7737 an die Staatskanzlei übersandt am 21.10.2020

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz namens der Landesregierung vom 20.11.2020

Vorbemerkung der Abgeordneten

Mit dem Bundesprogramm zur Investitionsförderung für den Stallumbau zur Gewährleistung des Tiererwohls (kurz: Bundesprogramm Stallumbau) stellt die Bundesregierung in den Jahren 2020 und 2021 Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 300 Millionen Euro zur Verfügung.

Sauenhaltende Betriebe können dafür im Zeitraum vom 16. September 2020 bis zum 15. März 2021 finanzielle Zuschüsse für den Umbau ihrer Kastenstandhaltung und einzelbetriebliche Beratungen „zur Erstellung eines Um- oder Ersatzbaukonzepts“ beantragen. In diesem Zusammenhang weist die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung auf folgende Regularien hin:

„Der Fördersatz beträgt 40 % der förderfähigen Ausgaben.

- Die Höchstgrenze für die Förderung beträgt 500 000 Euro pro landwirtschaftlichem Betrieb und Investitionsvorhaben.
- Das Vorhaben muss [...] bis Ende des Jahres 2021 abgeschlossen sein.
- Es werden nur Investitionen gefördert, die nicht mit einer Vergrößerung des Tierbestandes verbunden sind.“

Siehe auch: https://www.ble.de/DE/Projektfoerderung/Foerderungen-Auftraege/Bundesprogramm_Stallumbau/Stallumbau_node.html

Voraussetzung ist laut der Förderrichtlinie zudem, dass sich die Schweine haltenden Unternehmen nicht in Schwierigkeiten im Sinne von Artikel 2 Abs. 14 der Verordnung (EU) Nr. 702/2014 befinden.

In der Antwort auf die Anfrage in der Drucksache 18/7496 erklärt das Niedersächsische Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML) im Hinblick auf die Zukunft der Schweinehaltung:

„Die Landesregierung verfolgt das Ziel, die Landwirtschaft nachhaltig, tiergerecht, flächengebunden und innovationsorientiert zu gestalten und damit auch die ländlichen Räume so aufzustellen, dass dort weiterhin Einkommen, auch mithilfe der Landwirtschaft, generiert werden kann.

(...)

Die Landesregierung beabsichtigt, die Wettbewerbsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebe zu erhalten und die Nutztierhaltung im Hinblick auf neue Umwelt- und Tierwohlaufgaben sowie ein verändertes Konsumverhalten zu begleiten.“

- 1. Wie viele Schweine haltende Betriebe gibt es in Niedersachsen, und wie verteilen sich diese auf die Landkreise (bitte einzeln aufschlüsseln für die Jahre 2010 bis 2020 nach Sauen-, Ferkel- und Mastschweinehaltung)?**

Siehe Antwort zu Frage 2.

- 2. Wie viele Schweine werden in den Landkreisen durchschnittlich pro Betrieb gehalten (bitte einzeln aufschlüsseln für die Jahre 2010 bis 2020 nach Sauen-, Ferkel- und Mastschweinehaltung)?**

Die Fragen 1 und 2 werden zusammen beantwortet.

Eine Aufschlüsselung der Schweine in Sauen-, Ferkel- und Mastschweine erfolgt nur im Rahmen der halbjährlichen Erhebung über die Viehbestände (Schweine). Diese Erhebung erfolgt repräsentativ, das heißt, die Werte liegen lediglich hochgerechnet auf Ebene der Statistischen Regionen (NUTS-2) vor und nicht auf Kreisebene (NUTS-3). Das Ergebnis ist als Folge der Hochrechnung mit einer Unsicherheit von bis zu $\pm 15\%$ behaftet, die Höhe der Unsicherheit wird über das Qualitätskennzeichen angegeben.

Die Ergebnisse zu Schweinen aus der Erhebung über die Viehbestände der Jahre 2010 bis 2020 sind in der angehängten Datei „Schweinebestaende_2010-2020.xlsx“ dargestellt.

Werte auf Kreisebene (NUTS-3) wurden im Zeitraum 2010 bis 2020 nur im Rahmen der Landwirtschaftszählung 2010 und der Agrarstrukturerhebung 2016 erhoben. Erhebungsmerkmale sind hier Ferkel, Zuchtsauen und andere Schweine. Die Mastschweine sind hier als eine von mehreren Möglichkeiten in den anderen Schweinen enthalten und können nicht einzeln ausgewiesen werden.

2013 fand zwar ebenfalls eine Agrarstrukturerhebung statt, bei ihr wurde der Abschnitt Viehhaltung aber nur repräsentativ erhoben. Hier liegen (wie bei der Erhebung über die Viehbestände) nur hochgerechnete Daten auf Ebene der Statistischen Regionen (NUTS-2) vor.

Die Ergebnisse dieser drei Erhebungen finden sich in den folgenden als Anlage beigefügten Dateien:

- Viz_0203_T_Kreise.xlsx - Anzahl der gehaltenen Schweine und der schweinehaltenden Betriebe, Durchschnitt der gehaltenen Schweine pro Betrieb,
- Viz_0235_T_Kreise.xlsx - Anzahl der Schweine nach Betriebsgrößenklassen,
- Viz_0236_T_Kreise.xlsx - Anzahl der Zuchtsauen nach Betriebsgrößenklassen,
- Viz_0237_T_Kreise.xlsx - Anzahl der anderen Schweine nach Betriebsgrößenklassen.

Dabei ist zu beachten, dass die Zahlen beider Erhebungen sich nicht direkt miteinander vergleichen lassen, da sie zu unterschiedlichen Stichtagen und mit unterschiedlichen Erfassungsgrenzen erhoben werden. Bei der Erhebung über die Viehbestände muss ein Betrieb eine Mindestanzahl an Tieren überschreiten, damit er überhaupt erfasst wird. In der Landwirtschaftszählung und den Agrarstrukturerhebungen können auch Betriebe mit geringerer Anzahl an Schweinen erfasst werden, wenn z. B. ein Ackerbaubetrieb (der die Erfassungsgrenze „Bewirtschaftete Fläche“ erfüllt) noch in geringem Umfang (unterhalb der Erfassungsgrenze für reine Schweinebetriebe) Schweine hält. Die genauen Erfassungsgrenzen werden jeweils in den Vorbemerkungen der einzelnen Tabellen erläutert.

- 3. Von welcher Entwicklung in Bezug auf Anzahl und Größe der niedersächsischen Betriebe geht die Landesregierung für die nächsten Jahre aus?**

In den letzten 10 Jahren hat sich die Zahl der Schweinehalter und mit ihr die der Sauenhalter um ca. 55 % bzw. 60 % reduziert. Gleichzeitig ist für den betrachteten Zeitraum eine Zunahme des Gesamtbestandes an Schweinen, aber ein erheblicher Rückgang der Zahl der Sauen festzustellen. Parallel dazu haben sich die Bestandsgrößen/Betrieb sowohl bei Sauen als auch bei Mastschweinen erhöht. Durch das Verbot der betäubungslosen Kastration ab 2021, die Umsetzung des Kupierverzichts, die neuen Vorgaben der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung und andere Einflüsse ist davon auszugehen, dass sich insbesondere die Zahl der Sauenhalter und mit ihnen die Zahl der Zuchtsauen auch künftig weiter reduzieren wird. In geringerem Ausmaß dürfte dies auch auf die Mastschweinehalter

zutreffen, wobei die Zahl der gemästeten Tiere vermutlich einen vergleichsweise geringeren Rückgang verzeichnen wird. Weitergehende Annahmen, die in konkreten Zahlen münden würden, wären reine Spekulation.

4. Welchen Einfluss haben darauf das Ausbruchsgeschehen der Afrikanischen Schweinepest in Brandenburg und die damit verbundenen Schlachtpreissenkungen?

Es ist zu erwarten, dass das Ausbruchsgeschehen der ASP die unter Nr. 3 genannte Entwicklung verstärken wird.

5. Wie wirkt sich die coronabedingte Absenkung der Schlachtkapazitäten auf diese Entwicklung aus?

Es ist zu erwarten, dass die durch Corona mitverursachten Schlachtpreissenkungen die unter Nr. 3 genannte Entwicklung verstärken wird. Zudem muss die Schweineerzeugung an die vermutlich auf längere Sicht reduzierten Schlachtkapazitäten angepasst werden.

6. Sind die Effekte aus den Fragen 4 und 5 bleibend oder reversibel, und geraten die Betriebe dadurch in „Schwierigkeiten“ im Sinne von Artikel 2 Abs. 14 der Verordnung (EU) Nr. 702/2014?

Eine Antwort hierauf wäre reine Spekulation und kann daher nicht erfolgen. Sofern mit den Effekten aus den Fragen 4 und 5 Preissenkungen beim Schweinefleisch einhergehen, dürfte der wirtschaftliche Druck auf die Betriebe deutlich zunehmen und diese gegebenenfalls in „Schwierigkeiten“ im Sinne von Artikel 2 Abs. 14 der Verordnung Nr. 702/2014 geraten.

7. Wie viele Betriebe hätten theoretisch die Möglichkeit, eine Förderung aus dem Bundesprogramm Stallumbau zu erhalten?

Theoretisch hätten alle 1 700 niedersächsischen Sauenhalter die Möglichkeit, an dem Programm teilzunehmen, es sei denn, damit würde eine Doppelförderung einhergehen.

8. Welche Summe müsste ungefähr veranschlagt werden, falls alle berechtigten niedersächsischen Betriebe einen Antrag auf Förderung stellen würden?

Da der Umbau eines Sauenhaltungsplatzes mit etwa 2 000 Euro quantifiziert wird (Quelle: ISN), ist bei einem Bestand von derzeit 447 000 Zuchtsauen in NI ein theoretisches Mittelvolumen in Höhe von max. 357,6 Millionen Euro ((447 000 Plätze) x (2 000 Euro/Platz) = 894 Millionen Euro x 40 % (Fördersatz)) zu veranschlagen. Die tatsächliche Summe dürfte allerdings niedriger liegen, da die Förderung in dem Programm auf 500 000 Euro pro Betrieb begrenzt ist und einige Betriebe theoretisch die Förderhöchstgrenze erreichen würden.

Wie viele Betriebe die Förderhöchstgrenze aktuell betrifft, wird die derzeitige Agrarstrukturerhebung nur tendenziell zeigen können, da hier nur eine Größenklasse von 500 und mehr Sauen erfasst wird. In Anlehnung an die letzte Agrarstrukturerhebung aus 2016, die knapp 10 % Betriebe mit Beständen von mehr als 500 Sauen ausweist und in denen etwa 40 % aller Sauen gehalten wurden, dürfte sich eine überschlägige Schätzung auf ein Mittelvolumen von etwa 300 Millionen Euro allein für Niedersachsen belaufen. Davon abzuziehen wären theoretisch nicht in Anspruch genommene Förderanträge, die aus Betriebsaufgaben, dem Ausstieg aus der Sauenhaltung und auch bereits mit AFP-Mitteln geförderten Baumaßnahmen resultieren, deren Höhe jedoch nicht quantifiziert werden kann.

9. Auf welche öffentlichen Mittel können umbauwillige Betriebe in Niedersachsen neben dem Bundesprogramm Stallumbau zugreifen?

Stallumbauten können alternativ durch die ELER-Maßnahme Agrarinvestitionsförderungsprogramm (AFP) gefördert werden.

10. Welche Voraussetzungen müssen dafür erfüllt sein?

Grundsätzlich darf keine Doppelförderung erfolgen.

Zu den umfangreichen Zuwendungsvoraussetzungen und Bedingungen des AFP gehören ein Tierbesatz von nicht mehr als 2,0 GV/ha, ein Einkommen unterhalb einer Prosperitätsgrenze und der Nachweis der Fähigkeit zum Führen des Betriebes anhand der Vorwegbuchführung. Für Vorhaben der Tierhaltung gibt es im AFP zwei Stufen der Förderung. Die verpflichtend mindestens einzuhaltenen Anforderungen sind in der Anlage 1 der AFP-Richtlinie festgehalten. Wer bereit ist, die höheren Anforderungen der Anlage 2 zur AFP-Richtlinie einzuhalten, erhält die höchstmögliche Förderung von 40 %. Die Mindestinvestitionssumme beträgt 20 000 Euro, das förderfähige Investitionsvolumen ist auf 1,5 Millionen Euro begrenzt. Die Förderrichtlinie kann auf der Homepage der Landwirtschaftskammer Niedersachsen unter folgendem Link eingesehen werden: <https://www.lwk-niedersachsen.de/index.cfm/portal/foerderung/nav/511/article/31221.html>.

11. Von welchen Zeiträumen für die Planung, Bauantragsstellung und -genehmigung, Durchführung und Abrechnung der Bauprojekte geht die Landesregierung durchschnittlich aus?

Es ist der Landesregierung bewusst, dass die für Planung, Bauantragstellung und -genehmigung, Durchführung und Abrechnung der geplanten Stallumbauten erforderlichen Schritte in dem derzeit im Bundesprogramm Stallumbau genannten Zeitraum vom 16. September 2020 bis 15. März 2021 nicht getätigt werden können. Gemäß mündlicher Auskunft bemüht sich das BMEL um eine Flexibilisierung der Mittelverwendung.

12. Wie lange dauern Baugenehmigungsverfahren für landwirtschaftliche und industrielle Projekte in den Landkreisen durchschnittlich?

Dies kann so pauschal nicht gesagt werden. Es ist zunächst einmal davon abhängig, ob das Stallbauvorhaben nach Baurecht zu genehmigen ist oder ob eine Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz erforderlich ist. Weiterhin kommt es auf die örtlichen Gegebenheiten an, z. B. darauf, ob und in welchem Umfang Gutachten im jeweiligen Einzelfall eingeholt werden müssen.

13. Plant die Landesregierung, kommunale Bauämter bei der Antragsbearbeitung im Rahmen des Bundesprogramms Stallumbau zu unterstützen?

Die Landesregierung hat einen Runden Tisch „Landwirtschaftliches Bauen - Genehmigungsverfahren“ eingerichtet, der am 04.11. 2020 das erste Mal getagt hat. Ziel des Runden Tisches ist es, den Dialog zwischen Landwirtschaft und den Genehmigungsbehörden der Landkreise zu intensivieren und damit die örtlichen Planungs- und Genehmigungsprozesse zu unterstützen.

14. Falls ja, in welchem Umfang und durch welche Maßnahmen?

Siehe Antwort zu Frage 13. Der Runde Tisch wird das nächste Mal am 16. Dezember 2020 tagen.

15. Falls nein, warum nicht?

Entfällt.

16. Mit welchen Maßnahmen wird die Landesregierung die „Nutztierhaltung im Hinblick auf neue Umwelt- und Tierwohlaufgaben sowie ein verändertes Konsumverhalten“ begleiten?

Diese Maßnahmen finden sich in der Niedersächsischen Nutztierstrategie wieder, deren Inhalte derzeit erarbeitet werden und die folgende Kernpunkte vorsieht:

- Ausbau der Innovationsführerschaft, um Zielkonflikte zwischen Ökonomie, Ökologie und Tierwohl zu entschärfen (Maßnahmen: Einrichtung von MuD-Betrieben, Stall der Zukunft).
- Weiterentwicklung der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung in vieharmen Regionen im Einklang mit gesellschaftlichen Erwartungen.
- Definition höherer Tierwohlstandards und deren Nachvollziehbarkeit für Verbraucherinnen und Verbraucher am Point of Sale.
- Angemessene Honorierung höherer Tierwohlstandards.
- Verlässliche und unbürokratische Honorierung höherer Tierwohlstandards.
- Umsetzung von mehr Tierwohl durch Weiterentwicklung des Umwelt- und Baurechts ermöglichen.
- Erfolgreiche Gestaltung einer nachhaltigen Nutztierhaltung auf lokaler Ebene durch die Intensivierung des Dialogs mit den Landkreisen mit hoher Viehdichte sowie die Unterstützung der Ausartierung verschiedener örtlicher Stakeholder-Interessen.

Vorgesehene Maßnahmen sind u. a. die Einrichtung von MuD-Betrieben (Modell- und Demonstrationsvorhaben), die Beteiligung am Stall der Zukunft, die Implementierung von Modellregionen nachhaltiger Nutztierhaltung, der intensive Austausch mit den Kommunen bei der Bauleitplanung, die Implementierung eines regelmäßigen Runden Tisches, der sich mit Planungs- und Genehmigungsprozessen inklusive der Beendigung des Bestandsschutzes leerstehender Ställe beschäftigt, die Fortführung des Tierschutzplans 4.0 sowie die Einrichtung eines „Zukunftsgesprächs Nutztierstrategie“.

Da viele Ziele nur auf Bundesebene umgesetzt werden können, ist es folgerichtig, den Bund durch die niedersächsische Expertise zu unterstützen, wobei das staatliche Tierwohllabel, die Weiterentwicklung des Bau- und Umweltrechtes, die Aufstellung eines Finanzierungskonzeptes z. B. über GAK-Mittel, und nicht zuletzt auch die Vermeidung von Missbrauch der Marktmacht durch Verarbeiter und Handel durch Herstellung von Markttransparenz im Fokus stehen sollen.

Darüber hinaus plant die Landesregierung zukünftig eine regelmäßige Berichterstattung zur Nutztierhaltung, um Fehlentwicklungen rechtzeitig entgegenzuwirken bzw. positive Entwicklungen zu unterstützen.

17. Wie viel Geld wird dafür gegebenenfalls in den kommenden Jahren in den Haushalt unter welchen Positionen eingestellt werden?

Hierzu können zurzeit keine Angaben gemacht werden, da die Haushaltsberatungen diesbezüglich nicht abgeschlossen sind und zudem einem fortlaufenden Prozess der Weiterentwicklung unterliegen. Im Übrigen verweist die Landesregierung darauf, dass das durch BMEL eingerichtete Kompetenznetzwerk Nutztierhaltung („Borchert-Kommission“) im Februar 2020 unter Beteiligung des ML Empfehlungen für einen grundlegenden Umbau der deutschen Nutztierhaltung vorgelegt hat. Die Empfehlungen umfassen auch Überlegungen zur Finanzierung höherer Tierwohlstandards durch eine „Tierwohlabgabe“, etwa in Form einer Verbrauchssteuer auf tierische Produkte. Das BMEL hat daraufhin im Herbst 2020 eine Machbarkeitsstudie zur Finanzierung höherer Tierwohlstandards vergeben; mit Ergebnissen wird im Februar/März 2021 gerechnet.

18. Wie möchte die Landesregierung erreichen, dass „die Wettbewerbsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebe“ erhalten wird?

Die Borchert-Kommission schlägt vor, Erzeugern die Kosten höherer Tierwohlstandards zu etwa 80 bis 90 % auszugleichen. Dadurch sind auch unter den Bedingungen offener Grenzen und eines freien Warenverkehrs innerhalb der EU höhere Tierwohlstandards in Deutschland möglich, ohne die Wettbewerbsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebe zu gefährden. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 16 verwiesen.

19. Wie viel Geld wird dafür gegebenenfalls in den kommenden Jahren in den Haushalt unter welchen Positionen eingestellt werden?

Hierzu können zurzeit keine Angaben gemacht werden, da die Haushaltsberatungen diesbezüglich nicht abgeschlossen sind und zudem einem fortlaufenden Prozess der Weiterentwicklung unterliegen. Im Übrigen wird auf die Antworten zu den Fragen 17 und 18 verwiesen.

20. Was versteht das ML unter dem Ziel, die Landwirtschaft im Hinblick auf die Schweinehaltung „nachhaltig“ zu gestalten?

Nachhaltige Entwicklung heißt, Umwelt- und Tierwohlaspekte gleichberechtigt mit sozialen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu berücksichtigen. Für die Schweinehaltung bedeutet dies, dass sie wirtschaftlich sein, tier- und umweltgerecht erfolgen und soziale Erfordernisse berücksichtigen muss. Dies kann auf unterschiedliche Art und Weise stattfinden und ist nicht an bestimmte Produktionssysteme gebunden.

21. Mit welchen Maßnahmen soll dieses Ziel in welchem zeitlichen Rahmen erreicht werden?

Der zeitliche Rahmen, den die Nutztierstrategie des Bundes und der durch die Empfehlungen der „Borchert-Kommission“ angestoßene grundlegende Umbau der deutschen Nutztierhaltung umfasst, beträgt etwa 20 Jahre, wobei Zwischenziele formuliert wurden (z. B. Ausstieg aus dem bisherigen gesetzlichen Mindeststandard, beispielsweise in der Schweinehaltung, bis spätestens 2030). Hierin eingebettet ist auch die niedersächsische Nutztierhaltung, wobei politische Entscheidungen, etwa im Bereich des Bau- und des Immissionsschutzrechtes, diese Entwicklung sowohl befördern als auch bremsen können. Gemäß den Empfehlungen der Borchert-Kommission soll der Umbau der Nutztierhaltung 2040 abgeschlossen sein.

22. Wie wird dies aktuell und zukünftig finanziert?

Es wird auf die Antworten zu den Fragen 17 bis 19 verwiesen.

23. Was versteht das ML unter dem Ziel, die Landwirtschaft im Hinblick auf die Schweinehaltung „tiergerecht“ zu gestalten?

Tiergerecht ist eine Haltung dann, wenn den Ansprüchen und Bedürfnissen der Tiere an die Haltung, Unterbringung, Pflege, Fütterung und das Management Rechnung getragen wird.

24. Mit welchen Maßnahmen soll dieses Ziel in welchem zeitlichen Rahmen erreicht werden?

Die Maßnahmen werden großflächig durch eine Änderung des geltenden Rechts erreicht. Die Tierenschutz-Nutztierhaltungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 2043, zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 2 des Gesetzes vom 30. Juni 2017, BGBl. I S. 2147) wird gemäß Beschluss des Bundesrates vom 03.07.2020 um weitere Regelungen zur Schweinehaltung ergänzt.

Dabei sind solche Anpassungen ohne Übergangsfristen vorzunehmen, die sofort möglich sind, da keine aufwendigen Umbauten notwendig sind, oder die der Umsetzung des EU-Rechts dienen.

Dabei handelt es sich z. B. um die Anpassung, dass bestimmte Schadgaskonzentrationen nicht nur nicht dauerhaft, sondern gar nicht überschritten werden dürfen. An das Beschäftigungsmaterial wird die zusätzliche Anforderung gestellt, dass es organisch und faserreich sein muss. Die tagesrationierte Fütterung wurde gestrichen.

Bei Neubauten sind die Abferkelbuchten zukünftig so zu gestalten, dass sie eine Bodenfläche von mindestens sechseinhalb Quadratmetern aufweisen, die Sauen oder Jungsauen sich außerhalb der deutlich reduzierten Fixierzeiten frei bewegen können und ein ungehindertes Umdrehen möglich ist. Bei bestehenden Stallanlagen haben sich die Bundesländer für den Umbau des Abferkelbereichs auf eine Übergangsfrist von 15 Jahren geeinigt.

Bei Neubauten sind die Tiere im Deckzentrum zukünftig in der Gruppe zu halten, eine Fixierung ist nur noch für den Besamungsvorgang erlaubt. Für die Festlegung der Rangordnung ist ein deutlich vergrößertes Platzangebot vorgesehen, um Stress zu vermeiden und Verletzungen soweit wie möglich zu verhindern. Bei bestehenden Stallanlagen wird eine gestaffelte Übergangszeit von bis zu acht Jahren eingeräumt, in der die Kastenstände aber so hergerichtet werden müssen, dass die Tiere in Seitenlage ihre Beine ausstrecken können, ohne an bauliche Hindernisse zu stoßen.

Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 17 sowie die Empfehlungen der „Borchert-Kommission“ verwiesen. Die Empfehlungen der Kommission basieren auf drei Stufen eines staatlichen Tierwohl-Labels, die oberhalb der jetzigen gesetzlichen Mindeststandards liegen:

- Stufe 1/Stall plus: mehr Platz, mehr Beschäftigungsmaterialien u. a.,
- Stufe 2/verbesserte Ställe: zusätzlicher Platz, Strukturierung, Klimazonen möglichst mit Kontakt zu Außenklima, teilweise Planbefestigung u. a., Neubauten mit Kontakt zum Außenklima, Umbauten möglichst mit Kontakt zu Außenklima und
- Stufe 3/Premium: mehr Platz als in den Stufen 1 und 2, Auslauf bzw. Weidehaltung (Rinder, Geflügel) u. a. Das Niveau dieser Stufe orientiert sich weitgehend an den Haltungskriterien des ökologischen Landbaus.

Die Details der drei Stufen werden zurzeit durch Arbeitsgruppen für die wichtigsten Tierarten (Schwein, Rind, Geflügel) erarbeitet. Den Zeitplan hat die „Borchert-Kommission“ für die Tierart Schwein wie folgt umrissen:

- Ziel 2021: Einführung der freiwilligen, staatlichen Tierwohlkennzeichnung.
- Ziel 2025: Durch Förderpolitik und Bewerbung von Label/Kennzeichnung zu erreichende Ziele für die Tierwohlstufen: Mindestens 50 % der Produktion in Stufe 1 oder höher; mindestens 10 % in Stufe 2 oder höher.
- Ziel 2030: Durch Förderpolitik und Bewerbung von Label/Kennzeichnung zu erreichende Ziele für die Tierwohlstufen: Stufe 1 wird gesetzlicher Mindeststandard, sofern eine weitere Förderung möglich ist; mindestens 40 % der Produktion in Stufe 2 oder höher.
- Ziel 2040: Durch Förderpolitik und Bewerbung von Label/Kennzeichnung zu erreichende Ziele für die Tierwohlstufen: Stufe 2 wird gesetzlicher Mindeststandard, sofern eine weitere Förderung möglich ist; in Stufe 3 soll ein Marktanteil von mindestens 10 % erreicht werden.

25. Wie wird dies aktuell und zukünftig finanziert?

Der Tierhalter ist verantwortlich, die geltende Rechtslage einzuhalten. Mit den Übergangsfristen für die Anpassungen wird gewährleistet, dass Tierhalter ihre bestehenden Stallanlagen in einem gewissen Ausmaß weiter nutzen können, um Entscheidungen über Neubauten, Umbauten oder Betriebsaufgaben fällen zu können. Darüber hinaus wird auf die Antworten zu den Fragen 9 sowie 17 bis 19 verwiesen.

26. Was versteht das ML unter dem Ziel, die Landwirtschaft im Hinblick auf die Schweinehaltung „flächengebunden“ zu gestalten?

Unter flächengebundener Schweinehaltung wird eine Haltung verstanden, die die Zahl der gehaltenen Tiere je Flächeneinheit so begrenzt, dass eine ökologisch verträgliche Belastung namentlich von Wasser und Boden durch Wirtschaftsdünger nicht überschritten wird. Regelmäßig wird hierunter eine Besatzdichte von maximal zwei Großvieheinheiten pro Hektar verstanden, obwohl strenggenommen Standortspezifika zu berücksichtigen wären.

27. Mit welchen Maßnahmen soll dieses Ziel in welchem zeitlichen Rahmen erreicht werden?

Siehe Antworten zu den Fragen 16 bis 18, 21 und 24.

28. Wie wird dies aktuell und zukünftig finanziert?

Es wird auf die Antworten zu den Fragen 17 bis 19 verwiesen.

29. Was versteht das ML unter dem Ziel, die Landwirtschaft im Hinblick auf die Schweinehaltung „innovationsorientiert“ zu gestalten?

Die Landwirtschaft ist - wie andere Wirtschaftssektoren auch - durch vielfältige technische und organisatorische Innovationen geprägt (vgl. exemplarisch Band 21 der Schriftenreihe der Landwirtschaftlichen Rentenbank; https://www.rentenbank.de/dokumente/Rentenbank_Schriftenreihe_Band21.pdf). Ein Beispiel ist die Nutzung der Potenziale der Digitalisierung (Smart Livestock Farming). Die Landwirtschaft nimmt die Herausforderung der Digitalisierung bereits an. Auch in der Tierhaltung macht die Digitalisierung große Fortschritte. Digitale Technologien könnten nicht nur die wirtschaftliche Profitabilität der Betriebe steigern, sondern gleichzeitig auch das Tierwohl, die Ressourceneffizienz und den Umweltschutz verbessern.

30. Mit welchen Maßnahmen soll dieses Ziel in welchem zeitlichen Rahmen erreicht werden?

Siehe Antworten zu den Fragen 16 und 24.

31. Wie wird dies aktuell und zukünftig finanziert?

Dies wird im Wesentlichen mithilfe der Mittel, die im Zuge der Umsetzung der Empfehlungen der Borchert-Kommission mobilisiert werden, zu finanzieren sein. Ergänzend stehen weiterhin Mittel aus dem AFP zur Verfügung.

32. Hält es die Landesregierung für sinnvoll, das Bundesprogramm Stallumbau dahingehend zu ändern, dass im Rahmen des „Ersatzbaus“ auch der Ausstieg aus der Schweinehaltung förderfähig wird?

Nein.

33. Wird sich die Landesregierung gegebenenfalls auf Bundesebene für eine solche Änderung einsetzen?

Nein.

34. Falls nein, durch welche Maßnahmen soll eine Reduktion der Ferkelzahlen erreicht werden?

Das Verbot der betäubungslosen Kastration, der Kupierverzicht und die Novelle der TierschutznutztierhaltungsVO sowie weitere umwelt- und baurechtlicher Bestimmungen und der Strukturwandel werden automatisch dazu beitragen, dass sich die Ferkelzahlen künftig weiter reduzieren. Aktiv weitere Maßnahmen zur Reduktion der Ferkelzahlen einzuleiten, wird weder für sinnvoll noch für zielführend oder gar für notwendig erachtet.

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Dezernat 42 - Landwirtschaft
Erhebung über die Viehbestände
halbjährlich zum 03.05. und 03.11. des Berichtsjahres

Zeichenerklärung

[n] = Nichts vorhanden

[D] = Durchschnitt

[0] = genau Null

[p] = vorläufige Zahl

[0,0] = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit

[r] = berichtigte Zahl

[g] = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht

[s] = geschätzte Zahl

[X] = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich oder Fragestellung trifft nicht zu

[u] = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ

[z] = Angabe fällt später an

[dav.] = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet

[dar.] = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt

Qualitätskennzeichen

Für alle hochgerechneten Ergebnisse repräsentativer Erhebungen wird gleichzeitig eine Fehlerrechnung durchgeführt. Die daraus resultierenden Qualitätskennzeichen sagen etwas über den einfachen relativen Standardfehler des Ergebniswertes aus.

Der ausgewiesene Wert ist umso wahrscheinlicher, je geringer der Standardfehler für diesen Wert ist.

Der einfache relative Standardfehler in Prozent (%) beträgt in der Fehlerklasse

A: bis unter ± 2

B: ± 2 bis unter ± 5

C: ± 5 bis unter ± 10

D: ± 10 bis unter ± 15

E: ± 15 und mehr

Bei einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 15 % ist der Schätzfehler zu groß und der Wert damit nicht sicher genug. Der Stichprobenumfang für die zu treffende Aussage ist in diesen Fällen zu gering. In der Tabelle wird dann kein Wert veröffentlicht, sondern ein [u].

Grundgesamtheit

Zur Grundgesamtheit zählen alle landwirtschaftlichen Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2010 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	↳ Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	8 800	8 035 000	914
2	Ferkel	4 000	2 059 000	519
3	Jungschweine	5 700	1 679 000	293
4	Mastschweine zusammen	7 600	3 716 000	491
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	6 300	1 725 000	272
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	6 400	1 737 000	273
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 200	255 000	117
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	3 600	581 000	162
9	Eber zur Zucht	2 600	6 000	2
10	Zuchtsauen zusammen	3 600	575 000	161
11	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	2 900	68 000	23
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	3 400	347 000	101
13	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	2 400	60 000	25
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	3 100	99 000	32
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	400	228 000	593
16	Ferkel	200	65 000	326
17	Jungschweine	300	46 000	170
18	Mastschweine zusammen	300	99 000	297
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	300	52 000	165
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	300	39 000	132
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100	8 000	56
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	200	19 000	102
23	Eber zur Zucht	200	2 000	2
24	Zuchtsauen zusammen	200	18 000	100
25	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	100	2 000	17
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	200	11 000	62
27	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	100	2 000	18
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200	3 000	21
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 500	1 119 000	770
30	Ferkel	700	281 000	432
31	Jungschweine	1 100	253 000	239
32	Mastschweine zusammen	1 300	510 000	397
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	1 100	232 000	213
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	1 100	238 000	212
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400	40 000	107
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	600	75 000	121
37	Eber zur Zucht	400	1 000	3
38	Zuchtsauen zusammen	600	73 000	119
39	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	500	9 000	19
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	600	45 000	77
41	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	400	7 000	18
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	500	13 000	24
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 500	1 351 000	899
44	Ferkel	700	357 000	515
45	Jungschweine	1 000	294 000	293
46	Mastschweine zusammen	1 300	610 000	460
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	1 100	275 000	248
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	1 100	283 000	254
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	500	52 000	112
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	500	89 000	164
51	Eber zur Zucht	400	1 000	3
52	Zuchtsauen zusammen	500	88 000	162
53	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	500	12 000	26
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	500	51 000	98
55	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	400	9 000	26
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	400	16 000	36
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	5 400	5 337 000	980
58	Ferkel	2 400	1 356 000	559
59	Jungschweine	3 400	1 085 000	320
60	Mastschweine zusammen	4 600	2 497 000	539
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 800	1 166 000	305
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 800	1 176 000	307
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 200	155 000	129
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 200	399 000	177
65	Eber zur Zucht	1 600	3 000	2
66	Zuchtsauen zusammen	2 200	395 000	177
67	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	1 900	45 000	24
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 100	240 000	112
69	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	1 600	42 000	27
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 900	68 000	35

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. November 2010 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	↳ Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	8 600	8 308 000	965
2	Ferkel	3 800	1 930 000	502
3	Jungschweine	5 600	2 031 000	362
4	Mastschweine zusammen	7 500	3 772 000	504
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	6 200	1 766 000	285
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	6 300	1 705 000	272
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 500	302 000	119
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	3 400	574 000	167
9	Eber zur Zucht	2 500	8 000	3
10	Zuchtsauen zusammen	3 400	565 000	165
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	2 800	67 000	24
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	3 300	346 000	104
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	2 400	57 000	24
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	3 000	95 000	32
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	400	219 000	568
16	Ferkel	200	58 000	288
17	Jungschweine	300	45 000	155
18	Mastschweine zusammen	300	98 000	287
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	300	45 000	150
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	300	44 000	147
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	200	9 000	57
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	200	18 000	105
23	Eber zur Zucht	100	[0,0]	2
24	Zuchtsauen zusammen	200	18 000	104
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100	2 000	22
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	200	11 000	67
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	100	1 000	16
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100	3 000	21
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 400	1 080 000	758
30	Ferkel	600	242 000	380
31	Jungschweine	1 000	236 000	235
32	Mastschweine zusammen	1 300	527 000	402
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	1 100	260 000	229
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	1 100	232 000	210
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	500	35 000	77
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	600	76 000	129
37	Eber zur Zucht	400	1 000	2
38	Zuchtsauen zusammen	600	75 000	128
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	400	9 000	21
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	600	45 000	78
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	400	9 000	23
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	500	13 000	25
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 500	1 320 000	886
44	Ferkel	600	303 000	491
45	Jungschweine	1 000	314 000	300
46	Mastschweine zusammen	1 300	623 000	484
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	1 100	292 000	274
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	1 100	269 000	247
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	500	62 000	120
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	500	81 000	158
51	Eber zur Zucht	400	1 000	3
52	Zuchtsauen zusammen	500	80 000	157
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	400	10 000	24
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	500	50 000	103
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	400	6 000	17
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	400	13 000	31
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	5 300	5 688 000	1 071
58	Ferkel	2 400	1 328 000	555
59	Jungschweine	3 300	1 436 000	438
60	Mastschweine zusammen	4 500	2 525 000	556
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 700	1 169 000	317
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 800	1 161 000	308
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 400	196 000	138
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 200	399 000	184
65	Eber zur Zucht	1 600	6 000	4
66	Zuchtsauen zusammen	2 200	393 000	182
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 800	46 000	25
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 100	240 000	115
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 600	41 000	26
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 900	66 000	34

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2011 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	↳ Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	8 300	8 058 000	969
2	Ferkel	3 500	2 040 000	575
3	Jungschweine	5 300	1 669 000	314
4	Mastschweine zusammen	7 200	3 798 000	529
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	6 000	1 792 000	300
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	6 100	1 687 000	279
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 400	319 000	131
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	3 300	551 000	167
9	Eber zur Zucht	2 400	8 000	3
10	Zuchtsauen zusammen	3 300	543 000	165
11	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	2 800	63 000	23
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	3 200	350 000	109
13	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	2 200	41 000	18
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	2 800	90 000	32
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	400	200 000	553
16	Ferkel	200	51 000	281
17	Jungschweine	300	50 000	180
18	Mastschweine zusammen	300	84 000	251
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	300	41 000	160
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	300	37 000	125
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100	7 000	52
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	200	14 000	82
23	Eber zur Zucht	100	[0,0]	2
24	Zuchtsauen zusammen	200	14 000	81
25	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	100	2 000	17
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	200	9 000	57
27	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	100	1 000	10
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100	2 000	17
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 400	1 096 000	796
30	Ferkel	600	264 000	454
31	Jungschweine	900	234 000	251
32	Mastschweine zusammen	1 200	525 000	435
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	1 000	243 000	235
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	1 000	232 000	222
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	500	50 000	110
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	600	73 000	131
37	Eber zur Zucht	400	1 000	2
38	Zuchtsauen zusammen	600	72 000	130
39	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	400	8 000	19
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	500	45 000	84
41	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	300	6 000	17
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	500	13 000	27
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 400	1 323 000	926
44	Ferkel	600	347 000	591
45	Jungschweine	900	266 000	281
46	Mastschweine zusammen	1 200	623 000	504
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	1 000	293 000	282
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	1 000	266 000	259
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	500	64 000	139
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	500	88 000	175
51	Eber zur Zucht	400	1 000	4
52	Zuchtsauen zusammen	500	86 000	173
53	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	400	10 000	25
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	500	54 000	110
55	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	300	7 000	22
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	400	14 000	35
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	5 200	5 439 000	1 056
58	Ferkel	2 200	1 378 000	627
59	Jungschweine	3 200	1 119 000	354
60	Mastschweine zusammen	4 400	2 566 000	583
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 700	1 215 000	333
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 700	1 152 000	313
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 400	199 000	142
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 100	376 000	182
65	Eber zur Zucht	1 500	6 000	4
66	Zuchtsauen zusammen	2 100	371 000	180
67	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	1 800	42 000	24
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 000	241 000	120
69	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	1 500	27 000	18
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 800	60 000	33

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. November 2011 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	↳ Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	8 300	8 718 000	1 052
2	Ferkel	3 400	2 197 000	640
3	Jungschweine	5 100	1 745 000	344
4	Mastschweine zusammen	7 100	4 217 000	598
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	5 700	1 910 000	333
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	6 100	1 932 000	318
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 700	375 000	137
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	3 100	559 000	178
9	Eber zur Zucht	2 300	4 000	2
10	Zuchtsauen zusammen	3 100	555 000	177
11	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	2 600	62 000	24
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	3 100	347 000	113
13	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	2 100	48 000	23
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	2 800	97 000	34
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	300	221 000	644
16	Ferkel	200	74 000	439
17	Jungschweine	200	35 000	164
18	Mastschweine zusammen	300	97 000	323
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	300	39 000	153
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	300	47 000	167
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	200	11 000	62
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	200	15 000	97
23	Eber zur Zucht	100	[0,0]	2
24	Zuchtsauen zusammen	200	15 000	96
25	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	100	2 000	19
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	200	9 000	56
27	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	100	1 000	14
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100	3 000	23
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 400	1 144 000	833
30	Ferkel	600	300 000	531
31	Jungschweine	900	230 000	253
32	Mastschweine zusammen	1 200	541 000	452
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	1 000	231 000	240
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	1 100	261 000	244
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	500	49 000	103
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	500	74 000	138
37	Eber zur Zucht	400	1 000	2
38	Zuchtsauen zusammen	500	73 000	137
39	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	400	8 000	19
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	500	44 000	84
41	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	300	8 000	23
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	500	13 000	26
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 400	1 343 000	957
44	Ferkel	500	335 000	617
45	Jungschweine	900	263 000	292
46	Mastschweine zusammen	1 200	659 000	560
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	1 000	291 000	301
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	1 000	296 000	289
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	500	72 000	136
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	500	86 000	178
51	Eber zur Zucht	300	1 000	3
52	Zuchtsauen zusammen	500	85 000	178
53	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	400	9 000	26
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	500	49 000	106
55	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	300	9 000	32
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	400	17 000	42
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	5 200	6 009 000	1 164
58	Ferkel	2 200	1 488 000	690
59	Jungschweine	3 000	1 218 000	400
60	Mastschweine zusammen	4 400	2 920 000	667
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 600	1 350 000	380
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 700	1 327 000	359
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 600	243 000	156
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 000	384 000	195
65	Eber zur Zucht	1 400	2 000	2
66	Zuchtsauen zusammen	2 000	381 000	194
67	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	1 700	43 000	25
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 900	245 000	127
69	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	1 400	30 000	22
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 800	64 000	36

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2012 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	↳ Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	8 000	9 138 000	1 144
2	Ferkel	3 300	2 320 000	700
3	Jungschweine	4 900	1 851 000	381
4	Mastschweine zusammen	6 900	4 404 000	637
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	5 800	2 130 000	366
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	5 800	1 891 000	324
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 500	382 000	151
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	3 000	563 000	187
9	Eber zur Zucht	2 100	4 000	2
10	Zuchtsauen zusammen	3 000	559 000	186
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	2 400	64 000	27
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 900	357 000	122
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	2 000	47 000	24
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	2 600	91 000	35
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	300	225 000	664
16	Ferkel	200	61 000	356
17	Jungschweine	200	47 000	202
18	Mastschweine zusammen	300	99 000	337
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	300	51 000	184
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	300	40 000	148
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100	9 000	78
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	200	17 000	100
23	Eber zur Zucht	100	[0,0]	1
24	Zuchtsauen zusammen	200	17 000	99
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100	2 000	19
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	200	11 000	68
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	100	1 000	18
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100	2 000	16
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 300	1 229 000	954
30	Ferkel	500	318 000	580
31	Jungschweine	800	233 000	276
32	Mastschweine zusammen	1 200	601 000	515
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	1 000	300 000	299
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	1 000	244 000	246
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	500	57 000	117
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	500	77 000	150
37	Eber zur Zucht	400	1 000	4
38	Zuchtsauen zusammen	500	76 000	147
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	400	9 000	21
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	500	48 000	95
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	300	7 000	23
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	400	12 000	28
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 300	1 397 000	1 070
44	Ferkel	500	366 000	685
45	Jungschweine	800	301 000	354
46	Mastschweine zusammen	1 100	653 000	597
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	900	303 000	327
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	1 000	286 000	297
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	500	64 000	136
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	400	77 000	183
51	Eber zur Zucht	300	1 000	2
52	Zuchtsauen zusammen	400	76 000	181
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300	9 000	28
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	400	47 000	115
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	300	7 000	25
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	400	13 000	36
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	5 100	6 287 000	1 245
58	Ferkel	2 100	1 574 000	764
59	Jungschweine	2 900	1 270 000	434
60	Mastschweine zusammen	4 400	3 050 000	701
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 600	1 476 000	408
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 600	1 322 000	366
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 500	252 000	172
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 900	392 000	206
65	Eber zur Zucht	1 200	2 000	2
66	Zuchtsauen zusammen	1 900	390 000	205
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 500	43 000	28
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 900	252 000	136
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 300	31 000	24
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 700	64 000	38

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. November 2012 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	↳ Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	7 800	9 013 000	1 160
2	Ferkel	3 200	2 272 000	718
3	Jungschweine	4 600	1 772 000	382
4	Mastschweine zusammen	6 800	4 420 000	650
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	5 600	2 073 000	367
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	5 800	1 983 000	340
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 600	364 000	142
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 900	550 000	192
9	Eber zur Zucht	1 900	8 000	4
10	Zuchtsauen zusammen	2 800	542 000	192
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	2 200	61 000	28
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 700	339 000	124
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 900	50 000	26
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	2 500	92 000	37
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	400	201 000	569
16	Ferkel	200	60 000	378
17	Jungschweine	200	37 000	152
18	Mastschweine zusammen	300	91 000	286
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	300	43 000	158
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	300	39 000	135
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	200	9 000	55
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	200	13 000	89
23	Eber zur Zucht	100	[0,0]	2
24	Zuchtsauen zusammen	200	13 000	88
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100	2 000	17
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100	8 000	61
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	100	1 000	11
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100	3 000	22
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 200	1 177 000	968
30	Ferkel	500	302 000	640
31	Jungschweine	800	233 000	297
32	Mastschweine zusammen	1 100	569 000	508
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	1 000	265 000	279
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	1 000	249 000	261
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	500	55 000	123
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	500	72 000	156
37	Eber zur Zucht	300	1 000	2
38	Zuchtsauen zusammen	500	72 000	154
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300	8 000	23
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	400	44 000	99
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	300	8 000	30
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	400	12 000	29
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 200	1 387 000	1 111
44	Ferkel	500	347 000	670
45	Jungschweine	800	311 000	382
46	Mastschweine zusammen	1 100	650 000	606
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	900	296 000	320
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	900	286 000	303
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	500	68 000	142
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	400	78 000	176
51	Eber zur Zucht	300	3 000	9
52	Zuchtsauen zusammen	400	75 000	180
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300	8 000	25
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	400	45 000	114
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	300	8 000	27
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	400	14 000	36
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	5 000	6 249 000	1 261
58	Ferkel	2 000	1 563 000	776
59	Jungschweine	2 800	1 190 000	426
60	Mastschweine zusammen	4 300	3 110 000	725
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 500	1 469 000	420
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 600	1 410 000	387
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 500	232 000	157
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 800	386 000	214
65	Eber zur Zucht	1 100	4 000	3
66	Zuchtsauen zusammen	1 800	382 000	213
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 500	44 000	30
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 800	242 000	137
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 300	33 000	26
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 600	63 000	40

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2013 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	↳ Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	7 300	8 704 000	1 190
2	Ferkel	2 900	2 286 000	800
3	Jungschweine	4 000	1 508 000	373
4	Mastschweine zusammen	6 400	4 378 000	681
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	5 500	2 110 000	385
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	5 300	1 928 000	364
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 200	340 000	155
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 600	533 000	208
9	Eber zur Zucht	1 700	9 000	5
10	Zuchtsauen zusammen	2 500	524 000	206
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	2 100	58 000	28
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 400	324 000	133
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 700	58 000	34
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	2 100	84 000	40
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	300	172 000	584
16	Ferkel	100	52 000	438
17	Jungschweine	200	28 000	158
18	Mastschweine zusammen	300	82 000	294
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200	40 000	172
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200	34 000	145
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100	8 000	64
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100	10 000	100
23	Eber zur Zucht	100	[0,0]	1
24	Zuchtsauen zusammen	100	10 000	98
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100	2 000	21
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100	6 000	68
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig		1 000	14
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100	2 000	25
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 200	1 185 000	999
30	Ferkel	500	316 000	660
31	Jungschweine	700	228 000	313
32	Mastschweine zusammen	1 100	572 000	529
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	1 000	298 000	305
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	900	230 000	263
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400	44 000	108
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	400	69 000	163
37	Eber zur Zucht	300	1 000	2
38	Zuchtsauen zusammen	400	69 000	162
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300	8 000	23
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	400	42 000	104
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	300	8 000	28
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	400	11 000	31
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 100	1 283 000	1 130
44	Ferkel	500	357 000	749
45	Jungschweine	600	237 000	367
46	Mastschweine zusammen	1 000	620 000	645
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	800	278 000	344
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	800	287 000	342
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400	55 000	136
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	400	69 000	183
51	Eber zur Zucht	300	3 000	10
52	Zuchtsauen zusammen	400	66 000	183
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300	8 000	27
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	300	42 000	123
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200	6 000	25
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300	11 000	35
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	4 700	6 064 000	1 292
58	Ferkel	1 800	1 561 000	875
59	Jungschweine	2 500	1 015 000	408
60	Mastschweine zusammen	4 100	3 104 000	755
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 500	1 494 000	432
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 300	1 377 000	412
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 300	233 000	186
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 700	384 000	231
65	Eber zur Zucht	1 000	5 000	5
66	Zuchtsauen zusammen	1 700	379 000	229
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 400	41 000	30
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 600	233 000	147
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 200	44 000	38
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 400	61 000	44

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. November 2013 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	↳ Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	7 200	8 761 000	1 220
2	Ferkel	2 700	2 318 000	849
3	Jungschweine	4 000	1 605 000	397
4	Mastschweine zusammen	6 300	4 316 000	688
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	5 100	1 998 000	391
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	5 300	1 963 000	373
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 300	355 000	154
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 400	521 000	215
9	Eber zur Zucht	1 600	4 000	2
10	Zuchtsauen zusammen	2 400	517 000	214
11	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	2 000	60 000	29
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 400	320 000	136
13	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	1 800	51 000	29
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	2 100	87 000	41
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	300	192 000	668
16	Ferkel	100	67 000	606
17	Jungschweine	200	41 000	185
18	Mastschweine zusammen	300	71 000	276
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200	30 000	154
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200	33 000	148
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100	8 000	59
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100	12 000	123
23	Eber zur Zucht	100	[0,0]	2
24	Zuchtsauen zusammen	100	12 000	121
25	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	100	2 000	21
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100	8 000	77
27	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	100	1 000	14
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100	2 000	28
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 100	1 138 000	1 005
30	Ferkel	400	300 000	696
31	Jungschweine	700	207 000	302
32	Mastschweine zusammen	1 000	561 000	547
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	900	266 000	306
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	900	252 000	293
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400	43 000	110
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	400	69 000	170
37	Eber zur Zucht	300	[0,0]	2
38	Zuchtsauen zusammen	400	69 000	169
39	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	300	7 000	22
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	400	42 000	109
41	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	300	8 000	31
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	400	11 000	32
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 100	1 297 000	1 151
44	Ferkel	400	322 000	795
45	Jungschweine	700	285 000	396
46	Mastschweine zusammen	1 000	621 000	633
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	800	283 000	358
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	800	274 000	336
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400	63 000	145
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300	69 000	204
51	Eber zur Zucht	300	[u]	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	300	68 000	201
53	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	300	8 000	30
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	300	40 000	121
55	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	200	8 000	31
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300	12 000	40
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	5 000	6 249 000	1 261
58	Ferkel	2 000	1 563 000	776
59	Jungschweine	2 800	1 190 000	426
60	Mastschweine zusammen	4 300	3 110 000	725
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 500	1 469 000	420
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 600	1 410 000	387
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 500	232 000	157
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 800	386 000	214
65	Eber zur Zucht	1 100	4 000	3
66	Zuchtsauen zusammen	1 800	382 000	213
67	[dav.] Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	1 500	44 000	30
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 800	242 000	137
69	[dav.] Jungsaunen nicht trächtig	1 300	33 000	26
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 600	63 000	40

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2014 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	6 900 A	8 824 000 A	1 273
2	Ferkel	2 600 A	2 259 000 A	857
3	Jungschweine	4 100 A	1 744 000 A	429
4	Mastschweine zusammen	6 000 A	4 279 000 A	716
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	4 900 A	2 024 000 A	411
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	5 000 A	1 884 000 A	380
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 100 A	371 000 B	173
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 400 A	543 000 B	229
9	Eber zur Zucht	1 700 A	5 000 D	3
10	Zuchtsauen zusammen	2 400 A	537 000 B	228
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	2 000 A	60 000 A	29
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 300 A	341 000 B	148
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 800 A	51 000 C	29
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	2 000 A	85 000 A	43
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	300 C	198 000 C	724
16	Ferkel	100 C	60 000 C	570
17	Jungschweine	200 C	47 000 D	261
18	Mastschweine zusammen	200 C	79 000 D	325
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	34 000 D	172
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	36 000 D	178
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	[u] E	[u]
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 C	12 000 C	121
23	Eber zur Zucht	100 D	[0,0] D	2
24	Zuchtsauen zusammen	100 C	12 000 C	119
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100 D	2 000 D	22
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	7 000 C	75
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	100 D	1 000 D	15
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 D	2 000 D	27
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 100 B	1 179 000 B	1 082
30	Ferkel	400 B	282 000 B	665
31	Jungschweine	700 B	248 000 B	353
32	Mastschweine zusammen	1 000 B	580 000 B	598
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	800 B	270 000 B	331
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	800 B	256 000 B	311
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	53 000 C	127
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	400 B	70 000 B	173
37	Eber zur Zucht	300 B	1 000 D	2
38	Zuchtsauen zusammen	400 B	69 000 B	171
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	8 000 B	22
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	400 B	44 000 B	110
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	300 B	7 000 B	27
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300 B	10 000 B	30
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 100 B	1 292 000 B	1 177
44	Ferkel	400 B	329 000 B	762
45	Jungschweine	700 B	293 000 B	412
46	Mastschweine zusammen	900 B	601 000 B	644
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	800 B	275 000 B	355
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	800 B	266 000 B	335
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	61 000 C	154
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	68 000 B	200
51	Eber zur Zucht	300 C	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	300 B	67 000 B	200
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	8 000 B	29
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	40 000 B	123
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	300 B	8 000 D	31
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300 B	11 000 B	38
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	4 700 A	6 064 000 A	1 292
58	Ferkel	1 800 A	1 561 000 A	875
59	Jungschweine	2 500 A	1 015 000 A	408
60	Mastschweine zusammen	4 100 A	3 104 000 A	755
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 500 A	1 494 000 A	432
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 300 A	1 377 000 A	412
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 300 B	233 000 B	186
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 700 A	384 000 B	231
65	Eber zur Zucht	1 000 B	5 000 E	5
66	Zuchtsauen zusammen	1 700 A	379 000 B	229
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 400 A	41 000 A	30
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 600 A	233 000 B	147
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 200 A	44 000 C	38
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 400 A	61 000 A	44

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. November 2014 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	6 900 A	8 827 000 A	1 283
2	Ferkel	2 600 A	2 209 000 A	863
3	Jungschweine	4 000 A	1 827 000 A	452
4	Mastschweine zusammen	6 000 A	4 268 000 A	711
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	4 800 A	1 914 000 A	400
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	5 000 A	1 964 000 A	394
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 200 A	389 000 B	179
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 300 A	523 000 A	226
9	Eber zur Zucht	1 600 A	4 000 C	2
10	Zuchtsauen zusammen	2 300 A	519 000 A	225
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	2 000 A	59 000 A	30
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 200 A	324 000 A	145
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 700 A	48 000 B	28
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	2 000 A	88 000 A	44
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	300 C	201 000 C	740
16	Ferkel	100 C	72 000 C	542
17	Jungschweine	200 C	29 000 D	171
18	Mastschweine zusammen	200 C	86 000 D	362
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	38 000 D	196
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	40 000 D	209
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	8 000 D	75
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 C	14 000 C	123
23	Eber zur Zucht	100 C	[u] E	[u]
24	Zuchtsauen zusammen	100 C	14 000 C	122
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100 D	2 000 D	30
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	8 000 C	76
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	100 D	[u] E	[u]
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 D	2 000 D	25
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 100 B	1 169 000 B	1 082
30	Ferkel	400 B	259 000 B	697
31	Jungschweine	700 B	263 000 B	404
32	Mastschweine zusammen	1 000 B	580 000 B	598
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	800 B	263 000 B	345
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	800 B	268 000 B	326
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	49 000 C	129
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	400 B	66 000 B	188
37	Eber zur Zucht	300 B	1 000 C	2
38	Zuchtsauen zusammen	400 B	66 000 B	186
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	7 000 B	25
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	41 000 B	121
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	300 B	7 000 B	29
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300 B	10 000 B	35
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 100 B	1 288 000 B	1 198
44	Ferkel	400 B	310 000 B	809
45	Jungschweine	700 B	286 000 B	437
46	Mastschweine zusammen	900 B	624 000 B	662
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	800 B	276 000 B	350
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	800 B	279 000 B	365
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	69 000 C	171
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	67 000 B	208
51	Eber zur Zucht	300 C	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	300 B	66 000 B	209
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	8 000 B	31
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	40 000 B	131
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	7 000 C	33
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300 B	11 000 B	40
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	4 500 A	6 170 000 A	1 385
58	Ferkel	1 700 A	1 568 000 A	938
59	Jungschweine	2 600 A	1 249 000 A	487
60	Mastschweine zusammen	3 800 A	2 977 000 A	774
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 000 A	1 337 000 A	439
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 200 A	1 377 000 B	429
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 300 B	263 000 B	205
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 500 A	375 000 A	246
65	Eber zur Zucht	1 000 B	2 000 A	2
66	Zuchtsauen zusammen	1 500 A	373 000 A	245
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 300 A	42 000 A	31
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 500 A	236 000 A	158
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 200 A	32 000 C	27
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 300 A	64 000 B	49

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2015 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	6 700 A	8 793 000 A	1 314
2	Ferkel	2 500 A	2 271 000 A	913
3	Jungschweine	4 000 A	1 773 000 A	447
4	Mastschweine zusammen	5 800 A	4 235 000 A	731
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	4 700 A	2 004 000 A	425
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	4 900 A	1 915 000 A	390
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 100 B	316 000 B	153
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 300 A	514 000 A	228
9	Eber zur Zucht	1 600 A	3 000 C	2
10	Zuchtsauen zusammen	2 200 A	511 000 A	227
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 900 A	56 000 A	30
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 200 A	319 000 A	147
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 700 A	51 000 B	30
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 900 A	85 000 A	45
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	300 C	196 000 C	749
16	Ferkel	100 C	71 000 C	555
17	Jungschweine	200 C	32 000 D	179
18	Mastschweine zusammen	200 C	81 000 D	349
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	37 000 D	184
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	37 000 D	184
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	7 000 D	66
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 C	12 000 D	107
23	Eber zur Zucht	100 D	D	2
24	Zuchtsauen zusammen	100 C	12 000 D	105
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100 D	1 000 C	19
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	8 000 D	69
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	100 D	#WERT! E	[u]
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 D	2 000 D	20
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 000 B	1 188 000 B	1 146
30	Ferkel	400 B	292 000 C	755
31	Jungschweine	600 B	253 000 B	403
32	Mastschweine zusammen	900 B	577 000 B	631
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	800 B	288 000 B	366
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	800 B	245 000 B	319
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	44 000 C	123
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	400 B	66 000 B	182
37	Eber zur Zucht	300 B	1 000 B	2
38	Zuchtsauen zusammen	400 B	65 000 B	181
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	7 000 B	25
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	40 000 B	118
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	300 B	7 000 B	27
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300 B	11 000 B	37
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 100 B	1 328 000 B	1 219
44	Ferkel	400 B	312 000 B	797
45	Jungschweine	700 B	302 000 B	435
46	Mastschweine zusammen	1 000 B	650 000 B	676
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	800 B	315 000 B	396
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	800 B	281 000 B	343
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	54 000 C	148
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	64 000 B	202
51	Eber zur Zucht	300 C	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	300 B	63 000 B	203
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	8 000 B	30
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	36 000 B	121
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 C	8 000 D	37
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300 B	11 000 B	42
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	4 300 A	6 083 000 A	1 412
58	Ferkel	1 600 A	1 596 000 A	1 010
59	Jungschweine	2 500 A	1 186 000 A	480
60	Mastschweine zusammen	3 700 A	2 927 000 A	794
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	2 900 A	1 364 000 A	465
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 100 A	1 352 000 A	433
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 200 B	211 000 B	170
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 500 A	373 000 A	254
65	Eber zur Zucht	900 B	2 000 B	2
66	Zuchtsauen zusammen	1 500 A	371 000 A	253
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 300 A	40 000 A	31
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 400 A	235 000 A	166
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 200 A	36 000 C	30
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 200 A	61 000 A	49

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. November 2015 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anteil Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	6 600 A	8 731 000 A	1 324
2	Ferkel	2 500 A	2 212 000 A	903
3	Jungschweine	3 800 A	1 768 000 A	471
4	Mastschweine zusammen	5 800 A	4 243 000 A	731
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	4 600 A	1 966 000 A	424
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	4 900 A	1 923 000 A	394
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 200 A	354 000 B	164
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 200 A	507 000 A	231
9	Eber zur Zucht	1 500 A	[u] E	[u]
10	Zuchtsauen zusammen	2 200 A	501 000 A	229
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 800 A	56 000 A	30
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 100 A	316 000 A	150
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 600 A	48 000 B	30
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 800 A	81 000 A	45
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	300 C	193 000 C	730
16	Ferkel	100 C	56 000 C	494
17	Jungschweine	200 C	50 000 C	271
18	Mastschweine zusammen	200 C	76 000 C	330
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	36 000 D	192
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	33 000 D	165
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	8 000 D	70
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 C	11 000 C	117
23	Eber zur Zucht	100 D	[0,0] D	2
24	Zuchtsauen zusammen	100 C	11 000 C	116
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100 D	1 000 C	23
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	7 000 C	81
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	D	1 000 D	26
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 D	2 000 D	26
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 100 B	1 160 000 B	1 098
30	Ferkel	400 B	267 000 B	666
31	Jungschweine	700 B	266 000 B	401
32	Mastschweine zusammen	1 000 B	566 000 B	589
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	800 B	263 000 B	336
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	800 B	257 000 B	316
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	46 000 C	130
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	400 B	61 000 B	173
37	Eber zur Zucht	300 B	[0,0] C	2
38	Zuchtsauen zusammen	400 B	61 000 B	172
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	6 000 B	23
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	39 000 B	115
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	6 000 B	24
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300 B	9 000 B	34
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 100 B	1 315 000 B	1 236
44	Ferkel	400 B	290 000 B	790
45	Jungschweine	700 B	312 000 B	457
46	Mastschweine zusammen	900 B	646 000 B	684
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	800 B	300 000 B	389
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	800 B	282 000 B	354
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	64 000 C	146
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	67 000 B	220
51	Eber zur Zucht	200 B	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	300 B	66 000 B	217
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	9 000 C	34
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	40 000 B	139
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	8 000 C	36
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300 B	10 000 B	40
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	4 200 A	6 062 000 A	1 440
58	Ferkel	1 600 A	1 599 000 A	1 019
59	Jungschweine	2 200 A	1 141 000 A	512
60	Mastschweine zusammen	3 700 A	2 955 000 A	805
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	2 900 A	1 367 000 A	472
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 100 A	1 351 000 A	439
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 300 B	237 000 B	188
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 400 A	367 000 A	255
65	Eber zur Zucht	900 B	[u] E	[u]
66	Zuchtsauen zusammen	1 400 A	363 000 A	253
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 200 A	39 000 A	32
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 400 A	230 000 A	165
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 100 A	34 000 C	31
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 200 A	59 000 A	49

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2016 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	6 200 A	8 465 000 A	1 368
2	Ferkel	2 300 A	2 161 000 A	948
3	Jungschweine	3 600 A	1 679 000 A	472
4	Mastschweine zusammen	5 400 A	4 134 000 A	763
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	4 400 A	1 893 000 A	431
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	4 500 A	1 884 000 A	417
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 000 A	357 000 B	178
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 100 A	490 000 A	237
9	Eber zur Zucht	1 400 A	4 000 D	3
10	Zuchtsauen zusammen	2 100 A	486 000 A	236
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 800 A	55 000 A	31
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	2 000 A	306 000 A	154
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 600 A	45 000 B	29
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 700 A	80 000 A	46
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	200 C	190 000 C	807
16	Ferkel	100 C	52 000 C	556
17	Jungschweine	200 C	41 000 C	239
18	Mastschweine zusammen	200 C	86 000 C	396
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	38 000 D	196
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	38 000 D	204
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	10 000 D	113
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 C	11 000 C	116
23	Eber zur Zucht	100 D	D	2
24	Zuchtsauen zusammen	100 C	10 000 C	115
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100 D	1 000 C	21
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	6 000 C	74
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	100 D	1 000 C	17
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 D	2 000 D	27
Hannover				
29	Schweine insgesamt	1 000 B	1 129 000 B	1 175
30	Ferkel	300 B	278 000 B	815
31	Jungschweine	600 B	248 000 B	404
32	Mastschweine zusammen	900 B	540 000 B	627
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	700 B	255 000 B	352
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	232 000 B	331
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	300 C	54 000 C	154
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	63 000 B	202
37	Eber zur Zucht	200 B	C	2
38	Zuchtsauen zusammen	300 B	63 000 B	202
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	7 000 C	28
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	39 000 B	130
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	7 000 C	29
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	10 000 B	40
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 000 B	1 266 000 B	1 288
44	Ferkel	300 B	322 000 B	922
45	Jungschweine	600 B	259 000 B	414
46	Mastschweine zusammen	900 B	620 000 B	721
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	700 B	270 000 B	395
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	290 000 B	387
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	60 000 C	163
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	65 000 B	221
51	Eber zur Zucht	200 C	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	300 B	64 000 B	219
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	8 000 B	34
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	38 000 B	138
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 C	5 000 C	24
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 C	12 000 C	51
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	4 000 A	5 879 000 A	1 468
58	Ferkel	1 500 A	1 510 000 A	1 011
59	Jungschweine	2 100 A	1 130 000 A	527
60	Mastschweine zusammen	3 500 A	2 888 000 A	830
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	2 800 A	1 330 000 A	477
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	2 900 A	1 324 000 A	459
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 200 B	233 000 B	194
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 400 A	351 000 A	257
65	Eber zur Zucht	900 B	[u] E	[u]
66	Zuchtsauen zusammen	1 400 A	349 000 A	256
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 200 A	38 000 A	32
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 300 A	223 000 A	168
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 100 A	33 000 C	30
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 200 A	56 000 A	48

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. November 2016 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	6 200 A	8 595 000 A	1 384
2	Ferkel	2 200 A	2 142 000 A	954
3	Jungschweine	3 600 A	1 721 000 A	483
4	Mastschweine zusammen	5 500 A	4 254 000 A	779
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	4 300 A	1 939 000 A	449
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	4 500 A	1 933 000 A	426
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 100 A	382 000 B	180
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 000 A	479 000 A	236
9	Eber zur Zucht	1 400 A	[u] E	[u]
10	Zuchtsauen zusammen	2 000 A	472 000 A	233
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 700 A	52 000 A	31
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 900 A	296 000 A	154
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 500 A	45 000 B	30
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 700 A	78 000 A	45
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	300 C	188 000 C	739
16	Ferkel	100 C	54 000 C	546
17	Jungschweine	200 C	39 000 C	211
18	Mastschweine zusammen	200 C	85 000 D	380
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	42 000 D	211
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	34 000 D	182
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	[u] E	[u]
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 C	10 000 C	102
23	Eber zur Zucht	100 D	[u] E	[u]
24	Zuchtsauen zusammen	100 C	10 000 C	101
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100 D	1 000 C	20
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	6 000 C	66
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	D	1 000 C	19
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 D	2 000 D	26
Hannover				
29	Schweine insgesamt	900 B	1 163 000 B	1 232
30	Ferkel	400 B	291 000 B	818
31	Jungschweine	600 B	251 000 B	418
32	Mastschweine zusammen	800 B	560 000 B	664
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	700 B	258 000 B	383
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	245 000 B	347
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	57 000 C	159
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	61 000 B	186
37	Eber zur Zucht	300 B	1 000 D	2
38	Zuchtsauen zusammen	300 B	61 000 B	184
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	6 000 B	23
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	38 000 B	118
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	6 000 B	27
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300 B	11 000 B	37
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	1 000 B	1 289 000 B	1 315
44	Ferkel	300 B	302 000 B	867
45	Jungschweine	600 B	262 000 B	437
46	Mastschweine zusammen	900 B	658 000 B	774
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	700 B	297 000 B	435
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	300 000 B	420
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	61 000 C	152
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	67 000 B	245
51	Eber zur Zucht	200 C	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	300 B	65 000 B	242
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200 B	7 000 C	34
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	37 000 B	147
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 C	10 000 D	47
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 C	11 000 B	48
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	4 000 A	5 955 000 A	1 477
58	Ferkel	1 400 A	1 495 000 A	1 035
59	Jungschweine	2 200 A	1 168 000 A	538
60	Mastschweine zusammen	3 500 A	2 951 000 A	832
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	2 800 A	1 342 000 A	485
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	2 900 A	1 354 000 A	461
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 200 B	255 000 B	205
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 300 A	341 000 A	256
65	Eber zur Zucht	800 B	[u] E	[u]
66	Zuchtsauen zusammen	1 300 A	336 000 A	253
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 100 A	38 000 A	33
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 300 A	216 000 A	170
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 000 A	28 000 B	27
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 100 A	54 000 A	48

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2017 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	6 000 A	8 513 000 A	1 416
2	Ferkel	2 100 A	2 145 000 A	1 000
3	Jungschweine	3 500 A	1 736 000 A	498
4	Mastschweine zusammen	5 300 A	4 152 000 A	790
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	4 200 A	1 916 000 A	457
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	4 400 A	1 860 000 A	421
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 000 A	376 000 B	189
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 900 A	481 000 A	248
9	Eber zur Zucht	1 300 A	4 000 D	3
10	Zuchtsauen zusammen	1 900 A	476 000 A	247
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 700 A	53 000 A	31
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 900 A	302 000 A	162
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 500 A	46 000 C	31
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 600 A	76 000 A	47
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	200 C	196 000 C	830
16	Ferkel	100 C	60 000 C	608
17	Jungschweine	200 C	44 000 D	270
18	Mastschweine zusammen	200 C	82 000 C	377
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	41 000 D	212
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	34 000 D	187
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	[u] E	[u]
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 D	11 000 C	130
23	Eber zur Zucht	100 D	[0,0] D	2
24	Zuchtsauen zusammen	100 D	11 000 C	129
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100 D	1 000 C	24
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	7 000 C	94
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	[0,0] D	1 000 C	25
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 D	1 000 C	23
Hannover				
29	Schweine insgesamt	900 B	1 114 000 B	1 219
30	Ferkel	300 B	288 000 B	878
31	Jungschweine	500 B	214 000 B	412
32	Mastschweine zusammen	800 B	551 000 B	682
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	700 B	267 000 B	400
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	234 000 B	349
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	300 C	50 000 C	146
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	61 000 B	200
37	Eber zur Zucht	200 C	[0,0] C	2
38	Zuchtsauen zusammen	300 B	60 000 B	199
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	7 000 B	26
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	38 000 B	128
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	6 000 D	28
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	9 000 B	38
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	900 B	1 274 000 B	1 357
44	Ferkel	300 B	312 000 B	956
45	Jungschweine	600 B	274 000 B	464
46	Mastschweine zusammen	800 B	624 000 B	771
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	600 B	265 000 B	420
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	296 000 B	425
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	62 000 C	175
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	64 000 B	248
51	Eber zur Zucht	200 C	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	300 B	63 000 B	247
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200 B	7 000 B	32
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	200 B	38 000 B	153
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 C	8 000 C	38
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	10 000 B	45
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	3 900 A	5 930 000 A	1 512
58	Ferkel	1 400 A	1 485 000 A	1 066
59	Jungschweine	2 200 A	1 204 000 A	544
60	Mastschweine zusammen	3 400 A	2 896 000 A	847
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	2 700 A	1 343 000 A	497
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	2 900 A	1 296 000 A	451
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 200 B	257 000 B	212
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 300 A	344 000 A	266
65	Eber zur Zucht	800 B	[u] E	[u]
66	Zuchtsauen zusammen	1 300 A	343 000 A	266
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 100 A	37 000 A	33
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 200 A	219 000 A	176
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 000 A	31 000 C	30
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 100 A	55 000 A	51

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. November 2017 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	5 900 A	8 715 000 A	1 488
2	Ferkel	2 200 A	2 269 000 A	1 044
3	Jungschweine	3 300 A	1 684 000 A	507
4	Mastschweine zusammen	5 100 A	4 263 000 A	835
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	4 000 A	1 892 000 A	475
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	4 400 A	1 979 000 A	451
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 100 A	392 000 B	187
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	2 000 A	499 000 A	255
9	Eber zur Zucht	1 300 A	[u] E	[u]
10	Zuchtsauen zusammen	2 000 A	492 000 A	252
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 700 A	52 000 A	31
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 900 A	303 000 A	161
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 500 A	53 000 C	35
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 600 A	84 000 B	52
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	200 C	194 000 C	876
16	Ferkel	100 C	63 000 C	708
17	Jungschweine	100 C	39 000 C	270
18	Mastschweine zusammen	200 C	80 000 C	400
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	41 000 D	239
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	34 000 C	193
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	6 000 D	62
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 C	11 000 C	118
23	Eber zur Zucht	100 C	[0,0] C	2
24	Zuchtsauen zusammen	100 C	11 000 C	116
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100 C	2 000 D	28
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	6 000 C	70
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	100 D	1 000 C	23
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 C	2 000 C	32
Hannover				
29	Schweine insgesamt	900 B	1 154 000 B	1 266
30	Ferkel	300 B	297 000 B	909
31	Jungschweine	600 B	223 000 B	399
32	Mastschweine zusammen	800 B	576 000 B	698
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	700 B	250 000 B	381
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	276 000 B	372
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	300 C	50 000 C	147
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	59 000 B	192
37	Eber zur Zucht	200 B	[0,0] C	2
38	Zuchtsauen zusammen	300 B	58 000 B	190
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	300 B	6 000 B	25
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	38 000 B	129
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	4 000 B	18
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	300 B	10 000 B	39
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	900 B	1 284 000 B	1 392
44	Ferkel	300 B	313 000 B	961
45	Jungschweine	600 B	266 000 B	465
46	Mastschweine zusammen	800 B	642 000 B	800
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	600 B	286 000 B	443
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	294 000 B	416
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 B	61 000 C	162
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	64 000 B	253
51	Eber zur Zucht	200 B	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	200 B	63 000 B	252
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200 B	6 000 B	29
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	200 B	36 000 B	149
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	9 000 D	50
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	11 000 B	49
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	3 800 A	6 083 000 A	1 600
58	Ferkel	1 400 A	1 596 000 A	1 114
59	Jungschweine	2 000 A	1 157 000 A	565
60	Mastschweine zusammen	3 300 A	2 965 000 A	905
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	2 500 A	1 314 000 A	523
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	2 800 A	1 376 000 A	497
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 300 B	274 000 B	214
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 300 A	366 000 A	279
65	Eber zur Zucht	800 A	[u] E	[u]
66	Zuchtsauen zusammen	1 300 A	361 000 A	276
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 100 A	38 000 A	33
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 300 A	223 000 A	177
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 100 A	38 000 C	36
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 100 A	62 000 B	57

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2018 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	5 700 A	8 500 000 A	1 486
2	Ferkel	2 100 A	2 229 000 A	1 051
3	Jungschweine	3 200 A	1 601 000 A	498
4	Mastschweine zusammen	5 000 A	4 209 000 A	845
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	4 100 A	1 962 000 A	484
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	4 200 A	1 878 000 A	449
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 900 B	369 000 B	194
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 900 A	462 000 A	249
9	Eber zur Zucht	1 200 A	3 000 C	2
10	Zuchtsauen zusammen	1 800 A	458 000 A	249
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 600 A	51 000 A	32
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 800 A	295 000 A	164
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 400 A	39 000 B	27
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 600 A	74 000 A	47
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	200 C	171 000 C	849
16	Ferkel	100 C	58 000 C	650
17	Jungschweine	100 C	28 000 C	199
18	Mastschweine zusammen	200 C	77 000 C	409
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	36 000 D	222
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	32 000 D	184
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	8 000 D	79
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 C	9 000 C	123
23	Eber zur Zucht	100 C	[0,0] D	2
24	Zuchtsauen zusammen	100 C	9 000 C	121
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	[0,0] D	1 000 D	26
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	5 000 C	79
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	[0,0] D	1 000 C	19
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 C	1 000 C	25
Hannover				
29	Schweine insgesamt	900 B	1 119 000 B	1 288
30	Ferkel	300 B	286 000 B	876
31	Jungschweine	500 B	212 000 B	404
32	Mastschweine zusammen	800 B	565 000 B	737
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	700 B	274 000 B	413
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	242 000 B	372
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	49 000 C	140
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	56 000 B	197
37	Eber zur Zucht	200 B	[0,0] C	2
38	Zuchtsauen zusammen	300 B	55 000 B	197
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200 B	6 000 B	24
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	36 000 B	131
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	4 000 B	19
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	10 000 B	41
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	900 B	1 280 000 B	1 421
44	Ferkel	300 B	315 000 B	1 000
45	Jungschweine	600 B	277 000 B	473
46	Mastschweine zusammen	800 B	628 000 B	800
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	700 B	290 000 B	439
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	272 000 B	402
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	300 B	67 000 C	196
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	200 B	60 000 B	242
51	Eber zur Zucht	200 B	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	200 B	59 000 B	242
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200 B	7 000 B	31
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	200 B	37 000 B	153
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	5 000 B	30
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	11 000 B	50
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	3 800 A	5 930 000 A	1 581
58	Ferkel	1 400 A	1 570 000 A	1 130
59	Jungschweine	2 000 A	1 084 000 A	551
60	Mastschweine zusammen	3 200 A	2 939 000 A	907
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	2 600 A	1 362 000 A	530
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	2 700 A	1 333 000 A	498
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 100 B	244 000 B	222
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 200 A	337 000 A	270
65	Eber zur Zucht	800 A	1 000 B	2
66	Zuchtsauen zusammen	1 200 A	335 000 A	269
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 100 A	37 000 A	34
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 200 A	217 000 A	179
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 000 A	29 000 B	29
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 100 A	52 000 A	49

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. November 2018 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	5 500 A	8 366 000 A	1 511
2	Ferkel	2 100 A	2 161 000 A	1 052
3	Jungschweine	3 100 A	1 605 000 A	515
4	Mastschweine zusammen	4 900 A	4 130 000 A	848
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 800 A	1 816 000 A	478
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	4 200 A	1 925 000 A	459
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 000 B	389 000 B	194
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 800 A	471 000 A	257
9	Eber zur Zucht	1 200 A	3 000 D	3
10	Zuchtsauen zusammen	1 800 A	468 000 A	257
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 600 A	49 000 A	32
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 800 A	292 000 A	167
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 400 A	51 000 C	36
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 500 A	76 000 A	50
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	200 C	186 000 C	887
16	Ferkel	100 C	63 000 C	668
17	Jungschweine	100 C	34 000 C	257
18	Mastschweine zusammen	200 C	79 000 C	422
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	36 000 D	233
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	34 000 D	206
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	9 000 D	86
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 C	10 000 C	126
23	Eber zur Zucht	100 C	[0,0] C	2
24	Zuchtsauen zusammen	100 C	10 000 C	125
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100 D	1 000 C	23
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	6 000 C	79
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	[0,0] D	1 000 C	18
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 C	2 000 C	32
Hannover				
29	Schweine insgesamt	800 B	1 088 000 B	1 295
30	Ferkel	300 B	274 000 B	903
31	Jungschweine	500 B	210 000 B	414
32	Mastschweine zusammen	700 B	551 000 B	735
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	600 B	243 000 B	397
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	251 000 B	384
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	56 000 C	161
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	53 000 B	199
37	Eber zur Zucht	200 B	[0,0] D	2
38	Zuchtsauen zusammen	300 B	53 000 B	197
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200 B	5 000 B	24
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	35 000 B	134
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	3 000 C	18
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	9 000 B	40
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	900 B	1 288 000 B	1 444
44	Ferkel	300 B	317 000 B	1 015
45	Jungschweine	500 B	256 000 B	510
46	Mastschweine zusammen	800 B	653 000 B	845
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	600 B	292 000 B	470
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	700 B	289 000 B	425
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 B	73 000 C	197
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	61 000 B	243
51	Eber zur Zucht	200 C	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	200 B	60 000 B	247
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200 B	7 000 B	32
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	200 B	36 000 B	155
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	6 000 D	31
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	11 000 B	50
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	3 600 A	5 804 000 A	1 614
58	Ferkel	1 300 A	1 506 000 A	1 122
59	Jungschweine	2 000 A	1 105 000 A	559
60	Mastschweine zusammen	3 200 A	2 847 000 A	901
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	2 400 A	1 244 000 A	517
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	2 700 A	1 351 000 A	501
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 200 B	251 000 B	213
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 200 A	347 000 A	281
65	Eber zur Zucht	800 A	1 000 B	2
66	Zuchtsauen zusammen	1 200 A	345 000 A	280
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 100 A	36 000 B	33
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 200 A	214 000 A	182
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 000 A	41 000 C	42
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 000 A	54 000 A	53

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2019 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	5 400 A	8 245 000 A	1 524
2	Ferkel	2 000 A	2 191 000 A	1 088
3	Jungschweine	3 100 A	1 588 000 A	520
4	Mastschweine zusammen	4 800 A	4 004 000 A	843
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 900 A	1 846 000 A	477
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	4 000 A	1 796 000 A	453
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 900 B	362 000 B	189
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 800 A	462 000 A	261
9	Eber zur Zucht	1 100 A	[u] E	[u]
10	Zuchtsauen zusammen	1 800 A	456 000 A	259
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 500 A	51 000 A	34
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 700 A	288 000 A	170
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 400 A	43 000 B	32
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 500 A	74 000 A	49
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	200 C	171 000 C	859
16	Ferkel	100 C	50 000 C	713
17	Jungschweine	100 C	35 000 D	240
18	Mastschweine zusammen	200 C	78 000 D	431
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	35 000 D	218
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	34 000 D	202
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	[u] E	[u]
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 C	8 000 C	123
23	Eber zur Zucht	100 D	[0,0] C	2
24	Zuchtsauen zusammen	100 C	8 000 C	122
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	[0,0] D	1 000 C	24
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	5 000 C	83
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	[0,0] D	1 000 C	20
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 D	1 000 D	24
Hannover				
29	Schweine insgesamt	800 B	1 079 000 B	1 400
30	Ferkel	300 B	283 000 B	905
31	Jungschweine	400 B	183 000 B	447
32	Mastschweine zusammen	700 B	559 000 B	783
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	600 B	255 000 B	440
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	600 B	259 000 B	411
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	300 C	46 000 C	153
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300 B	54 000 B	201
37	Eber zur Zucht	200 B	[0,0] C	2
38	Zuchtsauen zusammen	300 B	53 000 B	200
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200 B	6 000 B	27
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	300 B	35 000 B	135
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	4 000 B	19
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	9 000 B	38
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	900 B	1 233 000 B	1 422
44	Ferkel	300 B	308 000 B	1 025
45	Jungschweine	500 B	269 000 B	490
46	Mastschweine zusammen	800 B	595 000 B	788
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	600 B	266 000 B	422
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	600 B	263 000 B	415
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 B	66 000 C	179
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	200 B	61 000 B	258
51	Eber zur Zucht	200 B	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	200 B	60 000 B	257
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200 B	7 000 B	34
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	200 B	34 000 B	158
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B [u]	E [u]	
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	11 000 B	56
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	3 800 A	5 930 000 A	1 581
58	Ferkel	1 400 A	1 570 000 A	1 130
59	Jungschweine	2 000 A	1 084 000 B	551
60	Mastschweine zusammen	3 200 A	2 939 000 A	907
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	2 600 A	1 362 000 A	530
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	2 700 A	1 333 000 A	498
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 100 B	244 000 B	222
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 200 A	337 000 A	270
65	Eber zur Zucht	800 A	1 000 E	2
66	Zuchtsauen zusammen	1 200 A	335 000 A	269
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 100 A	37 000 B	34
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 200 A	217 000 A	179
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 000 A	29 000 B	29
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 100 A	52 000 A	49

Erhebung über die Viehbestände

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. November 2019 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Tiere	Anzahl Tiere pro Betrieb
Niedersachsen				
1	Schweine insgesamt	5 300 A	8 306 000 A	1 579
2	Ferkel	1 900 A	2 133 000 A	1 121
3	Jungschweine	2 900 A	1 541 000 B	525
4	Mastschweine zusammen	4 700 A	4 184 000 A	891
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 800 A	1 939 000 B	511
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	4 000 A	1 813 000 A	458
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 100 B	432 000 B	207
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 700 A	447 000 A	260
9	Eber zur Zucht	1 100 A	3 000 C	3
10	Zuchtsauen zusammen	1 700 A	444 000 A	259
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 500 A	50 000 A	34
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 700 A	280 000 A	169
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 400 A	38 000 B	28
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 500 A	76 000 A	51
Braunschweig				
15	Schweine insgesamt	200 C	171 000 C	914
16	Ferkel	100 C	56 000 D	671
17	Jungschweine	100 D	26 000 D	225
18	Mastschweine zusammen	200 C	80 000 D	466
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	200 C	40 000 D	260
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	200 C	32 000 D	206
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100 D	9 000 D	86
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100 C	9 000 C	122
23	Eber zur Zucht	100 D	[0,0] D	2
24	Zuchtsauen zusammen	100 C	9 000 C	120
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	[0,0] D	1 000 D	22
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100 C	5 000 C	81
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	[0,0] D	1 000 D	19
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100 D	1 000 D	25
Hannover				
29	Schweine insgesamt	800 B	1 070 000 B	1 403
30	Ferkel	300 B	245 000 B	895
31	Jungschweine	400 B	216 000 C	484
32	Mastschweine zusammen	700 B	557 000 B	793
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	600 B	249 000 B	432
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	600 B	246 000 B	404
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	62 000 C	172
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	200 B	52 000 B	210
37	Eber zur Zucht	200 B	[0,0] B	2
38	Zuchtsauen zusammen	200 B	51 000 B	208
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200 B	6 000 B	27
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	200 B	33 000 B	135
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	3 000 B	18
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	9 000 B	43
Lüneburg				
43	Schweine insgesamt	800 B	1 208 000 B	1 457
44	Ferkel	300 B	311 000 B	1 130
45	Jungschweine	500 B	241 000 B	506
46	Mastschweine zusammen	700 B	598 000 B	818
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	600 B	263 000 B	453
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	600 B	263 000 B	416
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400 C	72 000 C	194
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	200 B	58 000 B	257
51	Eber zur Zucht	200 C	[u] E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	200 B	57 000 B	259
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200 B	7 000 B	37
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	200 B	33 000 B	157
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200 B	6 000 C	35
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200 B	10 000 B	53
Weser-Ems				
57	Schweine insgesamt	3 500 A	5 857 000 A	1 682
58	Ferkel	1 300 A	1 521 000 A	1 196
59	Jungschweine	1 900 B	1 058 000 B	558
60	Mastschweine zusammen	3 100 A	2 949 000 A	955
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	2 500 B	1 387 000 B	558
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	2 600 B	1 273 000 B	497
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 300 B	289 000 B	230
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 200 A	329 000 A	280
65	Eber zur Zucht	700 B	1 000 B	2
66	Zuchtsauen zusammen	1 200 A	328 000 A	279
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 000 A	36 000 B	35
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 100 A	208 000 A	185
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 000 A	28 000 B	29
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 000 A	55 000 B	53

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. November 2019 nach Tierkategorien
Landesamt für Statistik Niedersachsen

Dezernat 42 - Landwirtschaft

1 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2020 nach Tierkategorien

Lfd. Nr.	Merkmal	Anzahl der Betriebe	Q ₁ Tiere	Q ₃ Tiere	Q ₁ ⁹⁵ Anzahl Tiere pro Betrieb	
Niedersachsen						
1	Schweine insgesamt	5 200	A	8 082 000	A	1 565
2	Ferkel	1 900	A	2 223 000	A	1 174
3	Jungschweine	2 900	A	1 494 000	B	511
4	Mastschweine zusammen	4 500	A	3 910 000	A	871
5	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	3 700	A	1 797 000	A	491
6	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	3 700	A	1 670 000	A	449
7	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	2 000	B	443 000	B	222
8	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 700	A	455 000	A	269
9	Eber zur Zucht	1 100	B	[u]	E	[u]
10	Zuchtsauen zusammen	1 700	A	451 000	A	268
11	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 500	A	52 000	A	35
12	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 600	A	282 000	A	174
13	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 300	A	41 000	B	32
14	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 400	A	76 000	B	53
Braunschweig						
15	Schweine insgesamt	200	C	157 000	C	921
16	Ferkel	100	C	51 000	C	688
17	Jungschweine	100	D	30 000	D	272
18	Mastschweine zusammen	200	C	67 000	D	438
19	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	100	C	31 000	D	237
20	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	100	C	30 000	D	214
21	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	100	D	[u]	E	[u]
22	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	100	C	9 000	C	137
23	Eber zur Zucht	100	C	[0,0]	C	2
24	Zuchtsauen zusammen	100	C	9 000	C	136
25	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	100	C	1 000	C	24
26	[dav.] Andere trächtige Sauen	100	C	5 000	C	87
27	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	[0,0]	D	1 000	D	21
28	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	100	C	1 000	D	25
Hannover						
29	Schweine insgesamt	800	B	1 049 000	B	1 382
30	Ferkel	300	B	256 000	B	921
31	Jungschweine	500	B	211 000	B	449
32	Mastschweine zusammen	700	B	528 000	B	771
33	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	600	B	245 000	B	424
34	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	600	B	216 000	B	380
35	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	300	C	66 000	C	221
36	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	300	B	54 000	B	214
37	Eber zur Zucht	200	B	[u]	E	[u]
38	Zuchtsauen zusammen	300	B	54 000	B	212
39	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200	B	6 000	B	29
40	[dav.] Andere trächtige Sauen	200	B	33 000	B	136
41	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200	B	4 000	C	24
42	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200	B	10 000	B	46
Lüneburg						
43	Schweine insgesamt	800	B	1 179 000	B	1 425
44	Ferkel	300	B	301 000	B	1 082
45	Jungschweine	500	B	234 000	B	486
46	Mastschweine zusammen	700	B	588 000	B	815
47	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	600	B	258 000	B	452
48	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	600	B	260 000	B	437
49	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	400	C	70 000	C	187
50	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	200	B	56 000	B	255
51	Eber zur Zucht	100	C	[u]	E	[u]
52	Zuchtsauen zusammen	200	B	54 000	B	256
53	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	200	B	7 000	B	39
54	[dav.] Andere trächtige Sauen	200	B	32 000	B	158
55	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	200	B	6 000	C	34
56	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	200	B	9 000	B	52
Weser-Ems						
57	Schweine insgesamt	3 800	A	5 930 000	A	1 581
58	Ferkel	1 400	A	1 570 000	A	1 130
59	Jungschweine	2 000	B	1 084 000	B	551
60	Mastschweine zusammen	3 200	A	2 939 000	A	907
61	[dav.] 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	2 600	B	1 362 000	B	530
62	[dav.] 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	2 700	B	1 333 000	B	498
63	[dav.] 110 kg und mehr kg Lebendgewicht	1 100	B	244 000	C	222
64	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht zusammen	1 200	A	337 000	A	270
65	Eber zur Zucht	800	B	1 000	C	2
66	Zuchtsauen zusammen	1 200	A	335 000	A	269
67	[dav.] Jungsauen zum 1. Mal trächtig	1 100	A	37 000	B	34
68	[dav.] Andere trächtige Sauen	1 200	A	217 000	A	179
69	[dav.] Jungsauen nicht trächtig	1 000	A	29 000	B	29
70	[dav.] Andere nicht trächtige Sauen	1 100	A	52 000	B	49

Landwirtschaftliche Betriebe mit Schweinehaltung und Schweinebestand nach regionaler Einheit

Zeichenerklärung

[n] = Nichts vorhanden

[D] = Durchschnitt

[0] = genau Null

[p] = vorläufige Zahl

[0,0] = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit

[r] = berichtigte Zahl

[g] = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht

[s] = geschätzte Zahl

[X] = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich oder Fragestellung trifft nicht zu

[u] = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ

[z] = Angabe fällt später an

[dav.] = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet

[dar.] = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt

Qualitätskennzeichen

Für alle hochgerechneten Ergebnisse repräsentativer Erhebungen wird gleichzeitig eine Fehlerrechnung durchgeführt. Die daraus resultierenden Qualitätskennzeichen sagen etwas über den einfachen relativen Standardfehler des Ergebniswertes aus.

Der ausgewiesene Wert ist umso wahrscheinlicher, je geringer der Standardfehler für diesen Wert ist.

Der einfache relative Standardfehler in Prozent (%) beträgt in der Fehlerklasse

A: bis unter ± 2

B: ± 2 bis unter ± 5

C: ± 5 bis unter ± 10

D: ± 10 bis unter ± 15

E: ± 15 und mehr

Bei einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 15 % ist der Schätzfehler zu groß und der Wert damit nicht sicher genug. Der Stichprobenumfang für die zu treffende Aussage ist in diesen Fällen zu gering. In der Tabelle wird dann kein Wert veröffentlicht, sondern ein [u].

Grundgesamtheit

Zur Grundgesamtheit zählen alle landwirtschaftlichen Betriebe, die eine der folgenden Erfassungsgrenzen erfüllen:

a) Der Betrieb hat eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von mindestens fünf ha
b) Der Betrieb hat eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von weniger als fünf ha, erfüllt aber mindestens eines der nachfolgenden Kriterien:

- 10 Rinder
- 50 Schweine
- 10 Zuchtsauen
- 20 Schafe
- 20 Ziegen
- 1000 Stück Geflügel
- 0,5 ha Hopfen
- 0,5 ha Tabak
- 1,0 ha Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 ha Obstanbau-, Reb- oder Baumschulffläche
- 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland
- 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Kulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen
- 0,1 ha Speisepilze

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Landesamt für Statistik Niedersachsen

Dezernat 42 - Landwirtschaft

Landwirtschaftszählung 2010 - Viehbestand

0203 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Schweinehaltung und Schweinebestand am 1. März 2010 nach regionaler Einheit

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Merkmal	Und zwar							
			Insgesamt	= Anzahl Betriebe	= Anzahl Schweine pro Betrieb		Zuchtsauen	= Anzahl Zuchtsauen pro Betrieb	andere Schweine ¹⁾	= Anzahl andere Schweine pro Betrieb
					Ferkel	pro Betrieb				
1	1a	2	2a	3	3a	4	4a			
03	Niedersachsen	Betriebe	10 990	[X]	4 703	[X]	4 070	[X]	10 367	[X]
		Tiere	8 428 731	[X]	2 455 891	[X]	596 735	[X]	5 376 105	[X]
31	Stat. Region Braunschweig	Betriebe	865	[X]	320	[X]	244	[X]	815	[X]
		Tiere	237 694	[X]	77 239	[X]	16 604	[X]	144 651	[X]
101	Braunschweig, Stadt	Betriebe	8	[X]	4	[X]	3	[X]	7	[X]
		Tiere	1 090	[X]	136	[X]	108	[X]	858	[X]
102	Salzgitter, Stadt	Betriebe	9	[X]	2	[X]	3	[X]	7	[X]
		Tiere	4 483	[X]	498	[X]	15	[X]	3 298	[X]
103	Wolfsburg, Stadt	Betriebe	6	[X]	6	[X]	6	[X]	6	[X]
		Tiere	1 823	[X]	304	[X]	10	[X]	1 623	[X]
151	Gilchom	Betriebe	116	[X]	38	[X]	25	[X]	109	[X]
		Tiere	46 156	[X]	398	[X]	316	[X]	31 812	[X]
152	Göttingen	Betriebe	294	[X]	108	[X]	85	[X]	276	[X]
		Tiere	67 229	[X]	237	[X]	190	[X]	42 404	[X]
153	Goslar	Betriebe	65	[X]	19	[X]	15	[X]	51	[X]
		Tiere	18 775	[X]	341	[X]	252	[X]	10 794	[X]
154	Helmestedt	Betriebe	23	[X]	7	[X]	7	[X]	21	[X]
		Tiere	3 690	[X]	160	[X]	200	[X]	1 994	[X]
155	Northeim	Betriebe	215	[X]	77	[X]	86	[X]	205	[X]
		Tiere	63 703	[X]	296	[X]	370	[X]	29 998	[X]
156	Osterode am Harz	Betriebe	67	[X]	24	[X]	16	[X]	62	[X]
		Tiere	5 542	[X]	83	[X]	41	[X]	4 067	[X]
157	Peine	Betriebe	52	[X]	21	[X]	14	[X]	44	[X]
		Tiere	14 070	[X]	271	[X]	2 783	[X]	10 562	[X]
158	Wolfenbüttel	Betriebe	35	[X]	14	[X]	10	[X]	27	[X]
		Tiere	11 133	[X]	3 041	[X]	217	[X]	7 441	[X]
32	Stat. Region Hannover	Betriebe	1 866	[X]	781	[X]	706	[X]	1 790	[X]
		Tiere	1 181 831	[X]	333 170	[X]	427 115	[X]	767 576	[X]
241	Region Hannover	Betriebe	93	[X]	33	[X]	33	[X]	82	[X]
		Tiere	112 548	[X]	523	[X]	43 540	[X]	58 982	[X]
251	Diepholz	Betriebe	754	[X]	317	[X]	294	[X]	720	[X]
		Tiere	586 256	[X]	778	[X]	461	[X]	395 007	[X]
252	Haineln-Pymont	Betriebe	98	[X]	42	[X]	36	[X]	94	[X]
		Tiere	49 092	[X]	14 515	[X]	3 025	[X]	31 752	[X]
254	Hildesheim	Betriebe	97	[X]	26	[X]	20	[X]	93	[X]
		Tiere	38 178	[X]	394	[X]	428	[X]	24 028	[X]
255	Holzminden	Betriebe	84	[X]	32	[X]	26	[X]	81	[X]
		Tiere	23 282	[X]	277	[X]	6 880	[X]	15 100	[X]
256	Nienburg (Weser)	Betriebe	92	[X]	42	[X]	32	[X]	47	[X]
		Tiere	314 528	[X]	639	[X]	89 052	[X]	204 683	[X]
257	Schaumburg	Betriebe	126	[X]	52	[X]	47	[X]	119	[X]
		Tiere	57 939	[X]	480	[X]	15 872	[X]	38 024	[X]
33	Stat. Region Lüneburg	Betriebe	1 979	[X]	828	[X]	646	[X]	1 859	[X]
		Tiere	1 390 663	[X]	410 291	[X]	496 935	[X]	886 637	[X]
351	Celle	Betriebe	136	[X]	55	[X]	34	[X]	125	[X]
		Tiere	100 102	[X]	736	[X]	35 700	[X]	58 021	[X]
352	Cuxhaven	Betriebe	171	[X]	80	[X]	65	[X]	149	[X]
		Tiere	83 070	[X]	486	[X]	38 634	[X]	34 775	[X]
353	Harburg	Betriebe	120	[X]	45	[X]	32	[X]	117	[X]
		Tiere	63 178	[X]	693	[X]	390	[X]	60 488	[X]
354	Lüchow-Dannenberg	Betriebe	174	[X]	77	[X]	66	[X]	166	[X]
		Tiere	65 823	[X]	379	[X]	22 435	[X]	37 542	[X]
355	Lüneburg	Betriebe	86	[X]	41	[X]	29	[X]	83	[X]
		Tiere	49 143	[X]	558	[X]	19 716	[X]	23 554	[X]
356	Osterholz	Betriebe	77	[X]	30	[X]	26	[X]	67	[X]
		Tiere	14 275	[X]	185	[X]	5 583	[X]	7 156	[X]
357	Rotenburg (Wümme)	Betriebe	475	[X]	169	[X]	117	[X]	463	[X]
		Tiere	401 431	[X]	845	[X]	90 327	[X]	294 176	[X]
358	Heidekreis	Betriebe	258	[X]	123	[X]	109	[X]	247	[X]
		Tiere	172 988	[X]	670	[X]	662	[X]	90 675	[X]
359	Stade	Betriebe	153	[X]	65	[X]	56	[X]	139	[X]
		Tiere	145 078	[X]	948	[X]	43 440	[X]	90 076	[X]
360	Uelzen	Betriebe	140	[X]	60	[X]	46	[X]	131	[X]
		Tiere	90 822	[X]	649	[X]	30 859	[X]	8 661	[X]
361	Verden	Betriebe	187	[X]	83	[X]	66	[X]	173	[X]
		Tiere	184 753	[X]	988	[X]	38 369	[X]	138 702	[X]
34	Stat. Region Weser-Ems	Betriebe	6 280	[X]	2 774	[X]	2 474	[X]	5 903	[X]
		Tiere	5 618 543	[X]	1 635 191	[X]	589 405	[X]	3 077 841	[X]
401	Delmenhorst, Stadt	Betriebe	9	[X]	4	[X]	5	[X]	9	[X]
		Tiere	2 757	[X]	306	[X]	230	[X]	1 021	[X]
402	Emden, Stadt	Betriebe	2	[X]	1	[X]	1	[X]	2	[X]
		Tiere	16	[X]	1	[X]	1	[X]	1	[X]
403	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	Betriebe	2	[X]	1	[X]	1	[X]	2	[X]
		Tiere	2	[X]	1	[X]	1	[X]	1	[X]
404	Osnaabrück, Stadt	Betriebe	27	[X]	12	[X]	10	[X]	25	[X]
		Tiere	14 967	[X]	554	[X]	3 492	[X]	10 765	[X]
405	Wilhelmshaven, Stadt	Betriebe	2	[X]	1	[X]	1	[X]	2	[X]
		Tiere	9	[X]	1	[X]	1	[X]	9	[X]
451	Ammerland	Betriebe	113	[X]	60	[X]	51	[X]	102	[X]
		Tiere	67 528	[X]	598	[X]	441	[X]	33 602	[X]
452	Aurich	Betriebe	206	[X]	85	[X]	84	[X]	181	[X]
		Tiere	81 196	[X]	304	[X]	401	[X]	8 774	[X]
453	Cloppenburg	Betriebe	1 107	[X]	390	[X]	391	[X]	1 062	[X]
		Tiere	1 242 052	[X]	1 122	[X]	280 226	[X]	64 672	[X]
454	Emsland	Betriebe	1 691	[X]	818	[X]	769	[X]	1 498	[X]
		Tiere	1 330 549	[X]	836	[X]	460 850	[X]	751 277	[X]
455	Friesland	Betriebe	34	[X]	17	[X]	9	[X]	32	[X]
		Tiere	33 550	[X]	987	[X]	1 371	[X]	20 889	[X]
456	Grafschaft Bentheim	Betriebe	534	[X]	207	[X]	187	[X]	337	[X]
		Tiere	408 652	[X]	765	[X]	204 083	[X]	153 282	[X]
457	Leer	Betriebe	94	[X]	44	[X]	27	[X]	78	[X]
		Tiere	23 064	[X]	275	[X]	5 499	[X]	15 694	[X]
458	Oldenburg	Betriebe	419	[X]	181	[X]	136	[X]	404	[X]
		Tiere	331 569	[X]	731	[X]	78 724	[X]	233 609	[X]
459	Osnaabrück	Betriebe	1 238	[X]	577	[X]	518	[X]	1 152	[X]
		Tiere	974 523	[X]	787	[X]	295 947	[X]	513 523	[X]
460	Vechta	Betriebe	797	[X]	233	[X]	171	[X]	766	[X]
		Tiere	1 058 798	[X]	1 328	[X]	212 819	[X]	792 652	[X]
461	Wesermarsch	Betriebe	26	[X]	12	[X]	10	[X]	22	[X]
		Tiere	7 445	[X]	286	[X]	4 366	[X]	1 958	[X]
462	Wittmund	Betriebe	89	[X]	48	[X]	44	[X]	77	[X]
		Tiere	38 637	[X]	434	[X]	16 353	[X]	18 448	[X]

¹⁾ Jungschweine, Mastschweine, ausgewerzte Zuchtsauen, Eber und Zuchtbüßer bis 50 kg.

Agrarstrukturerhebung 2013 - Viehbestand

0203 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Schweinehaltung und Schweinebestand am 1. März 2013 nach regionaler Einheit (gerundete Werte)

Schl.	Nr.	Regionale Einheit	Merkmal	Anzahl Schweine insgesamt		Ø Anzahl Schweine pro Betrieb		Und zwar							
				Ferkel		Ø Anzahl Ferkel pro Betrieb		Zuchtsauen		Ø Anzahl Zuchtsauen pro Betrieb		andere Schweine ¹⁾		Ø Anzahl andere Schweine pro Betrieb	
				1	Qua	1a	2	Qua	2a	3	Qua	3a	4	Qua	4a
03	Niedersachsen	Betriebe		9 100	B	[X]	3 100	B	[X]	2 800	B	[X]	8 700	B	[X]
		Tiere		9 238 500	A	1 015	2 648 100	B	854	560 400	B	200	6 030 000	B	693
031	Statistische Region	Betriebe		700	C	[X]	[u]	E	[X]	[u]	E	[X]	700	C	[X]
		Tiere		166 600	C	238	62 200	C	[u]	12 400	C	[u]	92 100	D	132
032	Statistische Region	Betriebe		1 500	C	[X]	500	C	[X]	500	C	[X]	1 400	C	[X]
		Tiere		1 238 200	B	825	352 200	B	704	72 800	B	146	813 200	B	581
033	Statistische Region	Betriebe		1 600	C	[X]	500	C	[X]	500	C	[X]	1 500	C	[X]
		Tiere		1 281 600	B	801	383 400	C	767	73 500	B	147	824 800	B	550
034	Statistische Region	Betriebe		5 200	B	[X]	1 900	C	[X]	1 800	C	[X]	5 000	B	[X]
		Tiere		6 552 100	B	1 260	1 850 400	B	974	401 800	B	223	4 299 900	B	860

1) Jungschweine, Mastschweine, ausgemerzte Zuchtsauen, Eber und Zuchtläufer bis 50 kg.

Qualitätskennzeichen

Für alle hochgerechneten Ergebnisse repräsentativer Erhebungen wird gleichzeitig eine Fehlerrechnung durchgeführt. Die daraus resultierenden Qualitätskennzeichen sagen etwas über den einfachen relativen Standardfehler des Ergebniswertes an. Der ausgewiesene Wert ist umso wahrscheinlicher, je geringer der Standardfehler für diesen Wert ist.

Der einfache relative Standardfehler in Prozent (%) beträgt in der Fehlerklasse

A: bis unter ±2

B: ±2 bis unter ±5

C: ±5 bis unter ±10

D: ±10 bis unter ±15

E: ±15 und mehr

Bei einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 15 % ist der Schätzfehler zu groß und der Wert damit nicht sicher genug. Der Stichprobenumfang für die zu treffende Aussage ist in diesen Fällen zu gering. In der Tabelle wird dann kein V

us.

Vert veröffentlicht, sondern ein „[u]“.

Agrarstrukturerhebung 2016 - Viehbestand

0203.1 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Schweinehaltung und Schweinebestand am 1. März 2016 nach regionaler Einheit

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Merkmal	Und zwar							
			Insgesamt	» Anzahl Schweine pro Betrieb	» Anzahl Ferkel pro Betrieb		» Anzahl Zuchtsauen pro Betrieb		» Anzahl andere Schweine ¹⁾	» Anzahl andere Schweine pro Betrieb
					Ferkel	Zuchtsauen	andere Schweine ¹⁾	andere Schweine pro Betrieb		
1	1a	2	2a	3	3a	4	4a			
03	Niedersachsen	Betriebe	7 481	[X]	2 547	[X]	2 300	[X]	7 098	[X]
		Tiere	8 917 955	[X]	2 504 469	[X]	526 609	[X]	5 886 877	[X]
31	Stat. Region Braunschweig	Betriebe	562	[X]	135	[X]	128	[X]	543	[X]
		Tiere	200 467	[X]	67 819	[X]	12 025	[X]	120 623	[X]
101	Braunschweig, Stadt	Betriebe	4	[X]	1	[X]	4	[X]	4	[X]
		Tiere	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]	1 034	[X]
102	Salzgitter, Stadt	Betriebe	6	[X]	1	[X]	1	[X]	6	[X]
		Tiere	2 805	[a]	[a]	[a]	[a]	[a]	[a]	[X]
103	Wolfsburg, Stadt	Betriebe	2	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]	2	[X]
		Tiere	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]
151	Gifhorn	Betriebe	72	[X]	18	[X]	15	[X]	69	[X]
		Tiere	43 162	[X]	9 500	[X]	2 562	[X]	31 120	[X]
152	Göttingen	Betriebe	213	[X]	47	[X]	48	[X]	206	[X]
		Tiere	51 252	[X]	12 358	[X]	2 749	[X]	36 145	[X]
153	Goslar	Betriebe	28	[X]	8	[X]	8	[X]	25	[X]
		Tiere	12 853	[X]	494	[X]	738	[X]	7 459	[X]
154	Helmedt	Betriebe	11	[X]	4	[X]	5	[X]	11	[X]
		Tiere	1 614	[X]	147	[X]	[a]	[X]	79	[X]
155	Northeim	Betriebe	126	[X]	34	[X]	29	[X]	121	[X]
		Tiere	62 620	[X]	33 074	[X]	4 474	[X]	25 272	[X]
156	Osterode am Harz	Betriebe	49	[X]	6	[X]	7	[X]	46	[X]
		Tiere	1 653	[X]	34	[X]	9	[X]	1 580	[X]
157	Peine	Betriebe	32	[X]	32	[X]	8	[X]	7	[X]
		Tiere	10 630	[X]	2 137	[X]	420	[X]	8 073	[X]
158	Wolferbüttel	Betriebe	21	[X]	7	[X]	8	[X]	21	[X]
		Tiere	9 616	[X]	2 921	[X]	577	[X]	6 118	[X]
32	Stat. Region Hannover	Betriebe	1 167	[X]	382	[X]	355	[X]	1 128	[X]
		Tiere	1 160 197	[X]	310 675	[X]	67 550	[X]	781 972	[X]
241	Region Hannover	Betriebe	[X]	[X]	[X]	[X]	[X]	[X]	[X]	[X]
		Tiere	96 011	[X]	733	[X]	41 645	[X]	175	[X]
251	Diepholz	Betriebe	496	[X]	155	[X]	146	[X]	480	[X]
		Tiere	619 320	[X]	1 249	[X]	162 955	[X]	32 340	[X]
252	Hameln-Pyrmont	Betriebe	81	[X]	15	[X]	16	[X]	58	[X]
		Tiere	52 736	[X]	885	[X]	1 013	[X]	34 653	[X]
254	Hildesheim	Betriebe	56	[X]	15	[X]	14	[X]	51	[X]
		Tiere	38 027	[X]	10 399	[X]	683	[X]	29 486	[X]
255	Holzminde	Betriebe	46	[X]	14	[X]	12	[X]	46	[X]
		Tiere	21 110	[X]	459	[X]	6 456	[X]	13 517	[X]
256	Nienburg (Weser)	Betriebe	294	[X]	97	[X]	97	[X]	283	[X]
		Tiere	279 252	[X]	990	[X]	61 817	[X]	175	[X]
257	Schaumburg	Betriebe	83	[X]	31	[X]	27	[X]	80	[X]
		Tiere	53 741	[X]	647	[X]	12 412	[X]	2 361	[X]
33	Stat. Region Lüneburg	Betriebe	1 266	[X]	419	[X]	342	[X]	1 198	[X]
		Tiere	1 332 397	[X]	1 052	[X]	358 162	[X]	69 325	[X]
351	Celle	Betriebe	86	[X]	37	[X]	22	[X]	82	[X]
		Tiere	101 209	[X]	1 177	[X]	33 449	[X]	248	[X]
352	Cuxhaven	Betriebe	59	[X]	41	[X]	55	[X]	47	[X]
		Tiere	78 435	[X]	792	[X]	9 925	[X]	243	[X]
353	Harburg	Betriebe	73	[X]	20	[X]	20	[X]	72	[X]
		Tiere	66 348	[X]	909	[X]	13 115	[X]	3 467	[X]
354	Lüchow-Danenberg	Betriebe	80	[X]	39	[X]	38	[X]	75	[X]
		Tiere	49 576	[X]	620	[X]	16 625	[X]	3 426	[X]
355	Lüneburg	Betriebe	54	[X]	15	[X]	15	[X]	50	[X]
		Tiere	42 996	[X]	796	[X]	1 107	[X]	6 058	[X]
356	Osterholz	Betriebe	38	[X]	9	[X]	9	[X]	36	[X]
		Tiere	9 033	[X]	238	[X]	3 755	[X]	417	[X]
357	Rotenburg (Wümme)	Betriebe	321	[X]	76	[X]	57	[X]	306	[X]
		Tiere	379 530	[X]	1 184	[X]	784	[X]	13 273	[X]
358	Heidekreis	Betriebe	177	[X]	74	[X]	58	[X]	161	[X]
		Tiere	174 471	[X]	986	[X]	70 256	[X]	203	[X]
359	Stade	Betriebe	113	[X]	35	[X]	35	[X]	105	[X]
		Tiere	142 632	[X]	1 262	[X]	28 445	[X]	6 702	[X]
360	Uelzen	Betriebe	89	[X]	36	[X]	31	[X]	86	[X]
		Tiere	90 531	[X]	1 017	[X]	794	[X]	4 528	[X]
361	Verden	Betriebe	136	[X]	37	[X]	30	[X]	132	[X]
		Tiere	197 236	[X]	1 450	[X]	49 799	[X]	6 256	[X]
34	Stat. Region Weser-Ems	Betriebe	4 486	[X]	1 611	[X]	1 475	[X]	4 229	[X]
		Tiere	6 224 894	[X]	1 388	[X]	1 767 813	[X]	1 097	[X]
401	Delmenhorst, Stadt	Betriebe	5	[X]	2	[X]	3	[X]	5	[X]
		Tiere	1 649	[X]	330	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]
402	Emden, Stadt	Betriebe	1	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]
		Tiere	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]
403	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	Betriebe	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]
		Tiere	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]
404	Osnabrück, Stadt	Betriebe	18	[X]	5	[X]	3	[X]	18	[X]
		Tiere	16 884	[X]	927	[X]	5 487	[X]	1 087	[X]
405	Wilhelmshaven, Stadt	Betriebe	2	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]
		Tiere	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]
451	Ammerland	Betriebe	59	[X]	25	[X]	23	[X]	55	[X]
		Tiere	48 728	[X]	626	[X]	19 944	[X]	758	[X]
452	Aurich	Betriebe	129	[X]	40	[X]	35	[X]	117	[X]
		Tiere	83 719	[X]	649	[X]	34 535	[X]	863	[X]
453	Cloppenburg	Betriebe	676	[X]	257	[X]	205	[X]	42 022	[X]
		Tiere	1 509 887	[X]	1 724	[X]	1 265	[X]	73 478	[X]
454	Emsland	Betriebe	1 109	[X]	489	[X]	454	[X]	1 031	[X]
		Tiere	1 461 353	[X]	1 316	[X]	1 024	[X]	102 082	[X]
455	Friesland	Betriebe	21	[X]	8	[X]	9	[X]	19	[X]
		Tiere	31 140	[X]	1 463	[X]	1 442	[X]	2 073	[X]
456	Grafschaft Bentheim	Betriebe	319	[X]	200	[X]	200	[X]	276	[X]
		Tiere	438 827	[X]	1 376	[X]	217 226	[X]	48 842	[X]
457	Leer	Betriebe	44	[X]	13	[X]	13	[X]	43	[X]
		Tiere	16 492	[X]	375	[X]	4 786	[X]	368	[X]
458	Oldenburg	Betriebe	271	[X]	84	[X]	75	[X]	262	[X]
		Tiere	283 121	[X]	1 082	[X]	860 121	[X]	16 453	[X]
459	Osnabrück	Betriebe	858	[X]	339	[X]	310	[X]	814	[X]
		Tiere	948 717	[X]	1 106	[X]	305 551	[X]	66 073	[X]
460	Vechta	Betriebe	696	[X]	125	[X]	101	[X]	670	[X]
		Tiere	1 326 601	[X]	1 906	[X]	263 950	[X]	55 556	[X]
461	Wesermarsch	Betriebe	19	[X]	5	[X]	7	[X]	14	[X]
		Tiere	3 597	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]	[a]	[X]
462	Wittmund	Betriebe	59	[X]	19	[X]	21	[X]	50	[X]
		Tiere	41 247	[X]	699	[X]	14 847	[X]	781	[X]

1) Jungschweine, Mastschweine, ausgewerzte Zuchtsauen, Eber und Zuchtbüßer bis 50 kg.

Ausgewählte Merkmale für landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen nach Bestandsgrößenklassen

Zeichenerklärung

[n] = Nichts vorhanden

[D] = Durchschnitt

[0] = genau Null

[p] = vorläufige Zahl

[0,0] = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit

[r] = berichtigte Zahl

[g] = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht

[s] = geschätzte Zahl

[X] = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich oder Fragestellung trifft nicht zu

[u] = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ

[z] = Angabe fällt später an

[dav.] = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet

[dar.] = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt

Qualitätskennzeichen

Für alle hochgerechneten Ergebnisse repräsentativer Erhebungen wird gleichzeitig eine Fehlerrechnung durchgeführt. Die daraus resultierenden Qualitätskennzeichen sagen etwas über den einfachen relativen Standardfehler des Ergebniswertes aus.

Der ausgewiesene Wert ist umso wahrscheinlicher, je geringer der Standardfehler für diesen Wert ist.

Der einfache relative Standardfehler in Prozent (%) beträgt in der Fehlerklasse

A: bis unter ± 2

B: ± 2 bis unter ± 5

C: ± 5 bis unter ± 10

D: ± 10 bis unter ± 15

E: ± 15 und mehr

Bei einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 15 % ist der Schätzfehler zu groß und der Wert damit nicht sicher genug. Der Stichprobenumfang für die zu treffende Aussage ist in diesen Fällen zu gering. In der Tabelle wird dann kein Wert veröffentlicht, sondern ein [u].

Grundgesamtheit

Zur Grundgesamtheit zählen alle landwirtschaftlichen Betriebe, die eine der folgenden Erfassungsgrenzen erfüllen:

a) Der Betrieb hat eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von mindestens fünf ha

b) Der Betrieb hat eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von weniger als fünf ha,

erfüllt aber mindestens eines der nachfolgenden Kriterien:

- 10 Rinder
- 50 Schweine
- 10 Zuchtsauen
- 20 Schafe
- 20 Ziegen
- 1000 Stück Geflügel
- 0,5 ha Hopfen
- 0,5 ha Tabak
- 1,0 ha Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 ha Obstanbau-, Reb- oder Baumschulfläche
- 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland
- 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Kulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen
- 0,1 ha Speisepilze

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Landesamt für Statistik Niedersachsen

Dezernat 42 - Landwirtschaft

Landwirtschaftszählung 2010 - Viehbestand

0235 T Ausgewählte Merkmale für landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 1. März 2010 nach Bestandsgrößenklassen

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Anzahl	Betriebe mit ... bis ... Schweinen								Nachr. 1000 und mehr
			1 bis 49	50 bis 99	100 bis 399	400 bis 999	1000 bis 1999	2000 bis 4999	5000 und mehr	insgesamt	
			01	02	03	04	05	06	07	08	
03	Niedersachsen	Betriebe	1 656	662	2 630	3 050	2 146	764	82	10 990	2 992
		Schweine	23 677	48 610	598 319	2 039 845	2 964 295	2 136 360	617 625	8 428 731	5 718 280
031	Stat. Region Braunschweig	Betriebe	425	93	174	100	57	15	1	865	73
		Schweine	5 182	6 589	37 753	66 603	73 447	[g]	[g]	237 694	121 567
101	Braunschweig, Stadt	Betriebe	1	2	5	[n]	[n]	[n]	[n]	8	[n]
		Schweine	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	[n]	[n]	1 090	[n]
102	Salzgitter, Stadt	Betriebe	2	[n]	2	3	2	[n]	[n]	9	2
		Schweine	[g]	[n]	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	4 483	[g]
103	Wolfsburg, Stadt	Betriebe	3	[n]	1	1	1	[n]	[n]	6	1
		Schweine	[g]	[n]	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	1 823	[g]
151	Gifhorn	Betriebe	39	15	24	21	15	2	[n]	116	17
		Schweine	484	1 036	5 021	14 208	[g]	[g]	[n]	46 156	25 407
152	Göttingen	Betriebe	159	33	47	25	14	6	[n]	284	20
		Schweine	2 167	2 313	10 594	18 173	18 738	15 244	[n]	67 229	33 982
153	Goslar	Betriebe	21	2	18	9	4	1	[n]	55	5
		Schweine	335	[g]	4 155	7 034	[g]	[g]	[n]	18 775	[g]
154	Helmstedt	Betriebe	13	1	6	2	1	[n]	[n]	23	1
		Schweine	98	[g]	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	3 690	[g]
155	Northeim	Betriebe	104	26	41	25	15	3	1	215	19
		Schweine	1 031	1 869	9 270	14 682	19 068	[g]	[g]	63 703	36 851
156	Osterode am Harz	Betriebe	48	6	10	2	1	[n]	[n]	67	1
		Schweine	582	[g]	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	5 542	[g]
157	Peine	Betriebe	20	7	15	8	1	1	[n]	52	2
		Schweine	218	[g]	3 088	[g]	[g]	[g]	[n]	14 070	[g]
158	Wolfenbüttel	Betriebe	15	1	5	4	3	2	[n]	30	5
		Schweine	182	[g]	[g]	1 915	[g]	[g]	[n]	11 133	8 171
032	Stat. Region Hannover	Betriebe	296	153	537	460	310	106	4	1 866	420
		Schweine	4 846	11 400	120 092	296 132	430 548	[g]	[g]	1 181 831	749 361
241	Region Hannover	Betriebe	63	20	53	32	39	8	[n]	215	47

		Schweine	964	1 533	12 629	20 938	54 444	22 040	[n]	112 548	76 484
251	Diepholz	Betriebe	60	53	220	209	149	60	3	754	212
		Schweine	1 283	3 928	49 514	135 230	208 377	164 106	23 826	586 264	396 309
252	Hameln-Pyrmont	Betriebe	29	4	23	21	18	3	[n]	98	21
		Schweine	423	263	5 399	12 989	23 322	6 696	[n]	49 092	30 018
254	Hildesheim	Betriebe	32	7	27	17	11	3	[n]	97	14
		Schweine	314	499	6 513	9 409	13 923	7 520	[n]	38 178	21 443
255	Holzminden	Betriebe	35	4	24	16	5	[n]	[n]	84	5
		Schweine	464	338	4 709	11 113	6 658	[n]	[n]	23 282	6 658
256	Nienburg (Weser)	Betriebe	49	51	158	133	70	30	1	492	101
		Schweine	1 003	3 746	34 372	85 924	[g]	[g]	[g]	314 528	189 483
257	Schaumburg	Betriebe	28	14	32	32	18	2	[n]	126	20
		Schweine	395	1 093	6 956	20 529	[g]	[g]	[n]	57 939	28 966
033	Stat. Region Lüneburg	Betriebe	398	140	439	497	371	124	10	1 979	505
		Schweine	6 041	10 011	104 046	337 511	516 448	348 165	68 441	1 390 663	933 054
351	Celle	Betriebe	25	8	35	28	33	5	2	136	40
		Schweine	243	568	8 103	17 795	47 601	[g]	[g]	100 102	73 393
352	Cuxhaven	Betriebe	56	10	34	49	16	6	[n]	171	22
		Schweine	626	694	7 944	33 166	22 056	18 584	[n]	83 070	40 640
353	Harburg	Betriebe	25	8	24	35	19	8	1	120	28
		Schweine	369	611	6 183	23 559	27 132	[g]	[g]	83 178	52 456
354	Lüchow-Dannenberg	Betriebe	50	13	58	37	11	5	[n]	174	16
		Schweine	992	990	13 531	23 669	14 227	12 514	[n]	65 923	26 741
355	Lüneburg	Betriebe	31	10	21	12	8	5	1	88	14
		Schweine	391	[g]	5 225	9 126	10 190	[g]	[g]	49 143	33 738
356	Osterholz	Betriebe	36	11	20	7	3	[n]	[n]	77	3
		Schweine	451	781	4 632	4 158	4 253	[n]	[n]	14 275	4 253
357	Rotenburg (Wümme)	Betriebe	43	27	100	143	123	39	[n]	475	162
		Schweine	836	1 957	24 089	99 660	165 286	109 603	[n]	401 431	274 889
358	Heidekreis	Betriebe	50	31	53	58	52	14	[n]	258	66
		Schweine	1 003	2 172	11 794	41 371	73 518	43 030	[n]	172 888	116 548
359	Stade	Betriebe	25	1	26	42	46	12	1	153	59
		Schweine	264	[g]	6 732	28 421	66 564	[g]	[g]	145 078	109 601
360	Uelzen	Betriebe	24	7	40	41	21	6	1	140	28
		Schweine	315	493	9 557	26 214	29 682	[g]	[g]	90 822	54 243
361	Verden	Betriebe	33	14	28	45	39	24	4	187	67
		Schweine	551	1 022	6 256	30 372	55 939	63 651	26 962	184 753	146 552
034	Stat. Region Weser-Ems	Betriebe	537	276	1 480	1 993	1 408	519	67	6 280	1 994
		Schweine	7 608	20 610	336 428	1 339 599	1 943 852	1 459 720	510 726	5 618 543	3 914 298
401	Delmenhorst, Stadt	Betriebe	[n]	[n]	6	3	[n]	[n]	[n]	9	[n]

	Schweine	[n]	[n]	[g]	[g]	[n]	[n]	[n]	2 757	[n]
402 Emden, Stadt	Betriebe	2	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	2	[n]
	Schweine	[g]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[g]	[n]
403 Oldenburg (Oldenburg), Stadt	Betriebe	[n]	1	1	[n]	[n]	[n]	[n]	2	[n]
	Schweine	[n]	[g]	[g]	[n]	[n]	[n]	[n]	[g]	[n]
404 Osnabrück, Stadt	Betriebe	8	1	6	4	8	[n]	[n]	27	8
	Schweine	[g]	[g]	[g]	2 330	10 919	[n]	[n]	14 967	10 919
405 Wilhelmshaven, Stadt	Betriebe	1	[n]	[n]	[n]	[n]	1	[n]	2	1
	Schweine	[g]	[n]	[n]	[n]	[n]	[g]	[n]	[g]	[g]
451 Ammerland	Betriebe	23	7	33	28	16	5	1	113	22
	Schweine	415	[g]	7 440	18 164	21 174	[g]	[g]	67 529	40 918
452 Aurich	Betriebe	102	9	29	32	29	5	[n]	206	34
	Schweine	611	559	6 192	21 283	41 190	11 351	[n]	81 186	52 541
453 Cloppenburg	Betriebe	13	35	265	367	264	142	21	1 107	427
	Schweine	275	2 691	60 731	246 554	369 437	405 627	156 737	1 242 052	931 801
454 Emsland	Betriebe	79	73	377	556	407	93	6	1 591	506
	Schweine	1 575	5 378	85 519	372 797	570 175	[g]	[g]	1 330 549	865 280
455 Friesland	Betriebe	7	1	4	8	9	5	[n]	34	14
	Schweine	[g]	[g]	745	5 666	11 774	15 197	[n]	33 550	26 971
456 Grafschaft Bentheim	Betriebe	61	31	124	165	117	34	2	534	153
	Schweine	1 013	2 272	27 469	110 874	158 391	[g]	[g]	408 652	267 024
457 Leer	Betriebe	52	5	12	7	6	2	[n]	84	8
	Schweine	389	359	2 667	4 557	[g]	[g]	[n]	23 064	[g]
458 Oldenburg	Betriebe	20	17	113	152	94	21	2	419	117
	Schweine	383	1 223	25 815	100 988	126 744	[g]	[g]	331 569	203 160
459 Osnabrück	Betriebe	102	70	352	367	253	87	7	1 238	347
	Schweine	2 169	5 316	77 598	253 060	349 478	239 491	47 411	974 523	636 380
460 Vechta	Betriebe	10	19	147	283	191	119	28	797	338
	Schweine	201	1 491	36 743	189 025	257 582	355 703	218 053	1 058 798	831 338
461 Wesermarsch	Betriebe	15	1	4	4	1	1	[n]	26	2
	Schweine	83	[g]	1 028	[g]	[g]	[g]	[n]	7 445	[g]
462 Wittmund	Betriebe	42	6	7	17	13	4	[n]	89	17
	Schweine	320	398	1 471	9 992	17 081	9 375	[n]	38 637	26 456

Agrarstrukturerhebung 2013 - Viehbestand

0235 R Ausgewählte Merkmale für landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 1. März 2013 nach

Lfd.Nr.	Betriebe mit ... bis ... Schweinen	Betriebe	Bestand an Schweinen			Viehbestand insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Arbeitskräfte					
			Anzahl		GV				ha	AK-E			
			1	2	3				4	5	6		
03 Niedersachsen													
01	1- 49	1 500	C	18 300	D	2 100	D	44 400	C	54 100	C	2 000	C
02	50- 99	300	D	[u]	E	[u]	E	[u]	E	18 900	D	[u]	E
03	100- 399	1 700	C	396 500	C	46 300	C	108 800	C	83 200	C	2 400	C
04	400- 999	2 400	B	1 616 700	B	175 700	C	253 900	C	176 200	B	4 400	C
05	1 000-1 999	1 900	B	2 679 800	B	278 700	B	343 100	B	169 200	B	3 700	B
06	2 000-4 999	1 100	B	3 200 800	B	311 500	B	341 700	B	121 600	B	2 600	B
07	5 000 und mehr	200	A	1 301 900	A	127 700	A	133 300	A	25 600	A	1 400	A
08	insgesamt	9 100	B	9 238 500	A	944 700	A	1 271 800	A	648 800	A	16 800	B
09	Nachrichtlich 1 000 und mehr	3 100	B	7 182 400	B	718 000	B	818 100	B	316 400	B	7 600	B
031													
01	1- 49	500	D	[u]	E	[u]	E	[u]	E	17 100	D	600	D
02	50- 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
03	100- 399	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
04	400- 999	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
05	1 000-1 999	0	D	61 800	D	5 700	D	[u]	E	[u]	E	100	D
06	2 000-4 999	0	D	0	C	0	D	4 100	D	[u]	E	100	C
07	5 000 und mehr	0	A	0	C	0	C	600	C	0	C	0	C
08	insgesamt	700	C	166 600	C	16 000	C	28 000	C	45 100	C	1 100	C
09	Nachrichtlich 1 000 und mehr	100		114 700		10 300		12 300		12 700		200	C
032													
01	1- 49	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
02	50- 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
03	100- 399	400	D	76 200	D	8 900	D	19 000	C	22 400	D	600	D
04	400- 999	400	C	268 300	C	29 700	C	38 400	C	41 900	C	800	D
05	1 000-1 999	300	C	382 300	C	39 200	C	42 800	C	31 800	C	600	C
06	2 000-4 999	100	C	[g]	C	[g]	C	42 600	C	22 400	B	400	B
07	5 000 und mehr	0	A	[g]	B	[g]	B	6 600	B	3 900	B	800	C
08	insgesamt	1 500	C	1 238 200	B	126 500	B	158 800	B	137 400	B	3 600	B
09	Nachrichtlich 1 000 und mehr	400	B	884 400	B	87 000	B	92 000	B	58 100	B	1 700	B
033													
01	1- 49	400	D	[u]	E	[u]	E	17 100	D	18 700	D	600	D
02	50- 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
03	100- 399	400	D	80 100	D	9 300	D	24 900	D	23 500	D	600	D
04	400- 999	300	C	219 900	C	22 100	C	34 300	D	33 700	C	700	C
05	1 000-1 999	300	C	407 700	C	42 300	C	47 600	C	34 700	C	600	C
06	2 000-4 999	200	C	480 100	B	46 200	B	49 300	B	24 700	C	500	B
07	5 000 und mehr	0	B	82 700	B	7 500	B	7 500	B	2 600	B	100	B
08	insgesamt	1 600	C	1 281 600	B	128 700	B	169 200	B	145 500	B	3 200	B
09	Nachrichtlich 1 000 und mehr	500	B	970 400	B	96 000	B	104 400	B	62 000	B	1 200	B
034													
01	1- 49	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
02	50- 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
03	100- 399	900	D	227 000	D	26 700	D	62 200	D	31 000	D	1 100	D
04	400- 999	1 700	C	1 098 400	C	120 700	C	207 600	C	95 400	C	2 700	C
05	1 000-1 999	1 300	C	1 828 000	C	181 500	C	245 000	C	94 200	C	2 300	C
06	2 000-4 999	700	B	2 259 600	B	220 100	B	245 700	B	70 300	B	1 600	C
07	5 000 und mehr	100	A	1 125 200	A	113 000	A	118 700	A	19 000	A	500	A
08	insgesamt	5 200	B	6 552 100	B	673 500	B	895 500	B	320 900	B	8 900	B
09	Nachrichtlich 1 000 und mehr	2 200	B	5 212 800	B	524 700	B	609 300	B	183 500	B	4 500	B

Zeichenerklärung: [g]=statistische Geheimhaltung

Qualitätskennzeichen

Für alle hochgerechneten Ergebnisse repräsentativer Erhebungen wird gleichzeitig eine Fehlerrechnung durchgeführt. Die daraus resultierenden Qualitätskennzeichen sagen etwas über den einfachen relativen Standardfehler des Ergebnisses aus.
Der ausgewiesene Wert ist umso wahrscheinlicher, je geringer der Standardfehler für diesen Wert ist.

Der einfache relative Standardfehler in Prozent (%) beträgt in der Fehlerklasse

A: bis unter ±2

B: ±2 bis unter ±5

C: ±5 bis unter ±10

D: ±10 bis unter ±15

E: ±15 und mehr

Bei einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 15 % ist der Schätzfehler zu groß und der Wert damit nicht sicher genug. Der Stichprobenumfang für die zu treffende Aussage ist in diesen Fällen zu gering. In der Tabelle wird d

iswertes aus.

lann kein Wert veröffentlicht, sondern ein „[J]“.

Agrarstrukturerhebung 2016 - Viehbestand

0235 T Ausgewählte Merkmale für landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 1. März 2016 nach Bestandsgrößenklassen

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Anzahl	Betriebe mit ... bis ... Schweinen								
			1 bis 49	50 bis 99	100 bis 399	400 bis 999	1000 bis 1999	2000 bis 4999	5000 und mehr	insgesamt	Nachr. 2000 und mehr
			01	02	03	04	05	06	07	08	09
03	Niedersachsen	Betriebe	1 094	294	1 234	1 866	1 673	1 117	203	7 481	1 320
		Schweine	11 746	21 162	295 282	1 268 413	2 368 505	3 320 469	1 632 378	8 917 955	4 952 847
031	Stat. Region Braunschweig	Betriebe	303	50	76	72	42	15	4	562	19
		Schweine	3 082	3 525	15 535	47 787	57 685	42 199	30 654	200 467	72 853
101	Braunschweig, Stadt	Betriebe	1	1	1	[g]	[g]	1	[g]	4	1
		Schweine	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
102	Salzgitter, Stadt	Betriebe	2	1	[g]	2	1	[g]	[g]	6	[g]
		Schweine	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	2 805	[g]
103	Wolfsburg, Stadt	Betriebe	1	[g]	[g]	1	[g]	[g]	[g]	2	[g]
		Schweine	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
151	Gifhorn	Betriebe	26	6	6	19	12	2	1	72	3
		Schweine	293	445	1 354	13 381	16 740	[g]	[g]	43 182	10 969
152	Göttingen	Betriebe	122	22	30	23	14	2	[g]	213	2
		Schweine	1 462	1 579	5 816	15 534	[g]	[g]	[g]	51 252	[g]
153	Goslar	Betriebe	11	1	5	6	1	2	[g]	26	2
		Schweine	96	[g]	1 236	4 419	[g]	[g]	[g]	12 853	[g]
154	Helmstedt	Betriebe	7	2	1	[g]	1	[g]	[g]	11	[g]
		Schweine	46	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	1 614	[g]
155	Northeim	Betriebe	66	9	18	17	9	4	3	126	7
		Schweine	520	542	3 495	9 811	11 562	[g]	[g]	62 820	36 890
156	Osterode am Harz	Betriebe	42	1	6	[g]	[g]	[g]	[g]	49	[g]
		Schweine	370	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	1 653	[g]
157	Peine	Betriebe	14	5	7	3	[g]	3	[g]	32	3
		Schweine	147	351	1 535	2 139	[g]	6 458	[g]	10 630	6 458
158	Wolfenbüttel	Betriebe	11	2	2	1	4	1	[g]	21	1
		Schweine	112	[g]	[g]	[g]	5 766	[g]	[g]	9 616	[g]
032	Stat. Region Hannover	Betriebe	188	69	223	294	224	150	19	1 167	169
		Schweine	2 546	4 850	50 463	196 150	325 279	438 101	142 808	1 160 197	580 909
241	Region Hannover	Betriebe	39	14	14	21	33	9	1	131	10
		Schweine	607	912	3 353	15 690	48 025	[g]	[g]	96 011	27 424

251	Diepholz	Betriebe	46	24	100	134	94	83	15	496	98
		Schweine	711	1 764	23 021	90 068	134 920	250 842	117 994	619 320	368 836
252	Hameln-Pyrmont	Betriebe	19	1	8	12	13	8	[g]	61	8
		Schweine	216	[g]	[g]	7 778	19 070	23 890	[g]	52 736	23 890
254	Hildesheim	Betriebe	17	3	12	12	7	4	1	56	5
		Schweine	212	[g]	2 893	6 699	9 795	[g]	[g]	38 027	[g]
255	Holzminden	Betriebe	17	1	11	9	7	1	[g]	46	1
		Schweine	153	[g]	[g]	6 190	9 727	[g]	[g]	21 110	[g]
256	Nienburg (Weser)	Betriebe	28	17	68	82	58	39	2	294	41
		Schweine	446	1 164	15 192	54 569	85 813	[g]	[g]	279 252	122 068
257	Schaumburg	Betriebe	22	9	10	24	12	6	[g]	83	6
		Schweine	201	630	2 456	15 156	17 929	17 369	[g]	53 741	17 369
033	Stat. Region Lüneburg	Betriebe	236	51	187	317	271	184	20	1 266	204
		Schweine	2 278	3 589	45 628	218 673	385 388	532 550	144 291	1 332 397	676 841
351	Celle	Betriebe	11	2	13	23	26	8	3	86	11
		Schweine	[g]	[g]	[g]	15 218	37 192	21 231	24 116	101 209	45 347
352	Cuxhaven	Betriebe	26	4	16	27	15	10	1	99	11
		Schweine	147	270	4 612	18 884	20 078	[g]	[g]	78 435	34 444
353	Harburg	Betriebe	16	4	11	19	13	9	1	73	10
		Schweine	201	271	2 616	14 340	19 943	[g]	[g]	66 348	28 977
354	Lüchow-Dannenberg	Betriebe	19	6	19	20	9	7	[g]	80	7
		Schweine	235	429	4 087	12 493	13 410	18 922	[g]	49 576	18 922
355	Lüneburg	Betriebe	21	4	6	12	5	5	1	54	6
		Schweine	220	264	1 115	7 622	[g]	[g]	[g]	42 996	[g]
356	Osterholz	Betriebe	23	4	4	5	1	1	[g]	38	1
		Schweine	164	[g]	949	3 697	[g]	[g]	[g]	9 033	[g]
357	Rotenburg (Wümme)	Betriebe	25	7	46	98	93	48	4	321	52
		Schweine	340	524	11 631	67 789	134 791	134 687	30 168	379 930	164 855
358	Heidekreis	Betriebe	45	12	18	37	36	27	2	177	29
		Schweine	404	808	4 059	27 575	51 184	[g]	[g]	174 471	90 441
359	Stade	Betriebe	15	2	15	30	28	21	2	113	23
		Schweine	[g]	[g]	3 835	20 110	39 515	[g]	[g]	142 632	78 942
360	Uelzen	Betriebe	11	4	21	21	15	14	3	89	17
		Schweine	170	286	4 597	12 985	18 649	37 865	15 979	90 531	53 844
361	Verden	Betriebe	24	2	18	25	30	34	3	136	37
		Schweine	239	[g]	[g]	17 960	42 871	105 985	25 164	197 236	131 149
034	Stat. Region Weser-Ems	Betriebe	367	124	748	1 183	1 136	768	160	4 486	928
		Schweine	3 840	9 198	183 656	805 803	1 600 153	2 307 619	1 314 625	6 224 894	3 622 244
401	Delmenhorst, Stadt	Betriebe	1	1	[g]	3	[g]	[g]	[g]	5	[g]
		Schweine	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	1 649	[g]
402	Emden, Stadt	Betriebe	1	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	1	[g]
		Schweine	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]

403	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	Betriebe	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
		Schweine	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
404	Osnabrück, Stadt	Betriebe	3	1	4	4	2	4	[g]	18	4
		Schweine	[g]	[g]	1 204	2 849	[g]	10 053	[g]	16 684	10 053
405	Wilhelmshaven, Stadt	Betriebe	1	[g]	[g]	[g]	[g]	1	[g]	2	1
		Schweine	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
451	Ammerland	Betriebe	14	1	8	22	7	6	1	59	7
		Schweine	158	[g]	2 083	15 316	8 673	[g]	[g]	48 728	22 413
452	Aurich	Betriebe	69	3	10	10	24	12	1	129	13
		Schweine	276	219	1 872	6 858	33 923	[g]	[g]	83 719	40 571
453	Cloppenburg	Betriebe	19	21	155	223	207	202	49	876	251
		Schweine	200	1 637	38 533	151 310	294 506	623 240	400 561	1 509 987	1 023 801
454	Emsland	Betriebe	54	31	162	327	324	188	23	1 109	211
		Schweine	819	2 338	40 689	220 974	461 522	553 865	181 116	1 461 323	734 981
455	Friesland	Betriebe	4	[g]	3	3	3	7	1	21	8
		Schweine	[g]	[g]	[g]	2 277	3 752	[g]	[g]	31 140	24 471
456	Grafschaft Bentheim	Betriebe	31	9	44	68	98	61	8	319	69
		Schweine	324	671	10 870	47 567	142 056	186 555	50 784	438 827	237 339
457	Leer	Betriebe	24	4	4	6	5	1	[g]	44	1
		Schweine	164	250	911	4 829	[g]	[g]	[g]	16 492	[g]
458	Oldenburg	Betriebe	18	10	49	87	74	29	4	271	33
		Schweine	260	744	11 403	59 747	103 730	82 050	35 187	293 121	117 237
459	Osnabrück	Betriebe	76	37	184	209	218	117	17	858	134
		Schweine	1 332	2 618	43 657	143 788	300 976	333 508	122 838	948 717	456 346
460	Vechta	Betriebe	6	6	118	210	167	134	55	696	189
		Schweine	84	484	29 813	140 563	232 930	425 108	497 619	1 326 601	922 727
461	Wesermarsch	Betriebe	15	[g]	1	2	[g]	1	[g]	19	1
		Schweine	49	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	3 997	[g]
462	Wittmund	Betriebe	31	[g]	6	9	7	5	1	59	6
		Schweine	117	[g]	1 610	6 891	9 301	[g]	[g]	41 247	23 328

Ausgewählte Merkmale für landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Zuchtsauen nach Bestandsgrößenklassen

Zeichenerklärung

[n] = Nichts vorhanden

[D] = Durchschnitt

[0] = genau Null

[p] = vorläufige Zahl

[0,0] = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit

[r] = berichtigte Zahl

[g] = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht

[s] = geschätzte Zahl

[X] = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich oder Fragestellung trifft nicht zu

[u] = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ

[z] = Angabe fällt später an

[dav.] = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet

[dar.] = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt

Qualitätskennzeichen

Für alle hochgerechneten Ergebnisse repräsentativer Erhebungen wird gleichzeitig eine Fehlerrechnung durchgeführt. Die daraus resultierenden Qualitätskennzeichen sagen etwas über den einfachen relativen Standardfehler des Ergebniswertes aus.

Der ausgewiesene Wert ist umso wahrscheinlicher, je geringer der Standardfehler für diesen Wert ist.

Der einfache relative Standardfehler in Prozent (%) beträgt in der Fehlerklasse

A: bis unter ± 2

B: ± 2 bis unter ± 5

C: ± 5 bis unter ± 10

D: ± 10 bis unter ± 15

E: ± 15 und mehr

Bei einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 15 % ist der Schätzfehler zu groß und der Wert damit nicht sicher genug. Der Stichprobenumfang für die zu treffende Aussage ist in diesen Fällen zu gering. In der Tabelle wird dann kein Wert veröffentlicht, sondern ein [u].

Grundgesamtheit

Zur Grundgesamtheit zählen alle landwirtschaftlichen Betriebe, die eine der folgenden Erfassungsgrenzen erfüllen:

a) Der Betrieb hat eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von mindestens fünf ha

b) Der Betrieb hat eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von weniger als fünf ha,

erfüllt aber mindestens eines der nachfolgenden Kriterien:

- 10 Rinder
- 50 Schweine
- 10 Zuchtsauen
- 20 Schafe
- 20 Ziegen
- 1000 Stück Geflügel
- 0,5 ha Hopfen
- 0,5 ha Tabak
- 1,0 ha Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 ha Obstanbau-, Reb- oder Baumschulfläche
- 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland
- 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Kulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen
- 0,1 ha Speisepilze

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Landwirtschaftszählung 2010 - Viehbestand

0236 T Ausgewählte Merkmale für landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Zuchtsauen am 1. März 2010 nach Bestandsgrößenklassen

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Anzahl	Betriebe mit ... bis ... Zuchtsauen							
			1 bis 9	10 bis 19	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 und mehr	ins- gesamt	Nachr. 100 u. mehr
			01	02	03	04	05	06	07	08
03	Niedersachsen	Betriebe	518	869	694	963	863	163	4 070	1 989
		Zuchtsauen	2 168	21 743	52 062	137 231	245 153	138 378	596 735	520 762
031	Stat. Region Braunschweig	Betriebe	76	85	32	32	17	2	244	51
		Zuchtsauen	273	2 106	2 189	4 563	[g]	[g]	16 404	11836
101	Braunschweig, Stadt	Betriebe	[n]	3	[n]	[n]	[n]	[n]	3	[n]
		Zuchtsauen	[n]	[g]	[n]	[n]	[n]	[n]	[g]	[n]
102	Salzgitter, Stadt	Betriebe	1	[n]	[n]	2	[n]	[n]	3	2
		Zuchtsauen	[g]	[n]	[n]	[g]	[n]	[n]	[g]	[g]
103	Wolfsburg, Stadt	Betriebe	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
		Zuchtsauen	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
151	Gifhorn	Betriebe	8	4	3	6	4	[n]	25	10
		Zuchtsauen	35	99	180	952	1 082	[n]	2 348	2 034
152	Göttingen	Betriebe	32	30	9	9	5	[n]	85	14
		Zuchtsauen	121	706	615	1 194	1 716	[n]	4 352	2 910
153	Goslar	Betriebe	3	6	4	[n]	2	[n]	15	2
		Zuchtsauen	10	111	[g]	[n]	[g]	[n]	929	[g]
154	Helmstedt	Betriebe	3	3	[n]	[n]	1	[n]	7	1
		Zuchtsauen	[g]	[g]	[n]	[n]	[g]	[n]	297	[g]
155	Northeim	Betriebe	15	24	11	11	3	2	66	16
		Zuchtsauen	46	659	804	[g]	[g]	[g]	6 233	[g]
156	Osterode am Harz	Betriebe	9	5	[n]	1	1	[n]	16	2
		Zuchtsauen	[g]	[g]	[n]	[g]	[g]	[n]	493	[g]
157	Peine	Betriebe	2	6	4	2	[n]	[n]	14	2
		Zuchtsauen	[g]	148	[g]	[g]	[n]	[n]	725	[g]
158	Wolfenbüttel	Betriebe	3	4	1	1	1	[n]	10	2
		Zuchtsauen	[g]	160	[g]	[g]	[g]	[n]	651	[g]
032	Stat. Region Hannover	Betriebe	113	182	125	148	124	14	706	286
		Zuchtsauen	516	4 284	9 157	21 148	[g]	[g]	81 085	67 128

241	Region Hannover	Betriebe	12	16	14	19	21	[n]	82	40
		Zuchtsauen	36	374	956	2 772	5 888	[n]	10 026	8 660
251	Diepholz	Betriebe	35	72	48	69	63	7	294	139
		Zuchtsauen	168	1 589	3 537	9 920	17 823	5 606	38 643	33 349
252	Hameln-Pyrmont	Betriebe	7	10	8	6	5	[n]	36	11
		Zuchtsauen	22	258	615	872	1 258	[n]	3 025	2 130
254	Hildesheim	Betriebe	1	3	8	4	3	1	20	8
		Zuchtsauen	[g]	75	670	[g]	[g]	[g]	2 993	2 247
255	Holzminden	Betriebe	6	9	5	5	1	[n]	26	6
		Zuchtsauen	[g]	188	354	[g]	[g]	[n]	1 602	1 029
256	Nienburg (Weser)	Betriebe	41	58	30	41	26	5	201	72
		Zuchtsauen	203	1 431	2 052	5 870	7 948	3 249	20 753	17 067
257	Schaumburg	Betriebe	11	14	12	4	5	1	47	10
		Zuchtsauen	55	369	973	512	[g]	[g]	4 043	2 646
033	Stat. Region Lüneburg	Betriebe	112	138	117	124	120	35	646	279
		Zuchtsauen	455	3 482	8 811	17 603	34 710	28 674	93 735	80 987
351	Celle	Betriebe	5	5	8	6	7	3	34	16
		Zuchtsauen	25	101	662	868	2 042	2 683	6 381	5 593
352	Cuxhaven	Betriebe	19	13	7	6	15	5	65	26
		Zuchtsauen	71	417	525	870	4 179	3 599	9 661	8 648
353	Harburg	Betriebe	3	6	9	8	3	3	32	14
		Zuchtsauen	9	215	669	1 030	820	2 411	5 154	4 261
354	Lüchow-Dannenberg	Betriebe	14	19	15	12	4	2	66	18
		Zuchtsauen	60	475	1 019	1 697	[g]	[g]	5 946	4 392
355	Lüneburg	Betriebe	7	10	2	4	4	2	29	10
		Zuchtsauen	19	279	[g]	598	[g]	[g]	5 873	5 395
356	Osterholz	Betriebe	7	8	7	3	1	[n]	26	4
		Zuchtsauen	27	178	[g]	[g]	[g]	[n]	1 536	820
357	Rotenburg (Wümme)	Betriebe	14	22	25	24	28	4	117	56
		Zuchtsauen	58	471	1 934	3 284	8 338	2 843	16 928	14 465
358	Heidekreis	Betriebe	18	20	16	30	21	4	109	55
		Zuchtsauen	84	411	1 183	4 358	5 841	2 674	14 551	12 873
359	Stade	Betriebe	5	6	8	15	17	5	56	37
		Zuchtsauen	9	193	651	1 993	4 838	3 678	11 362	10 509
360	Uelzen	Betriebe	4	11	12	6	8	5	46	19
		Zuchtsauen	15	334	905	891	2 371	4 145	8 661	7 407
361	Verden	Betriebe	16	18	8	10	12	2	66	24
		Zuchtsauen	78	408	572	[g]	[g]	[g]	7 682	6 624
034	Stat. Region Weser-Ems	Betriebe	217	464	420	659	602	112	2 474	1 373
		Zuchtsauen	924	11 871	31 905	93 917	169 235	97 659	405 511	360 811

401	Delmenhorst, Stadt	Betriebe	[n]	1	3	1	[n]	[n]	5	1
		Zuchtsauen	[n]	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	[g]	[g]
402	Emden, Stadt	Betriebe	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
		Zuchtsauen	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
403	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	Betriebe	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
		Zuchtsauen	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
404	Osnabrück, Stadt	Betriebe	5	1	1	1	2	[n]	10	3
		Zuchtsauen	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[n]	710	[g]
405	Wilhelmshaven, Stadt	Betriebe	1	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	1	[n]
		Zuchtsauen	[g]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[g]	[n]
451	Ammerland	Betriebe	11	7	12	14	5	2	51	21
		Zuchtsauen	43	156	[g]	1 843	[g]	[g]	7 481	6 384
452	Aurich	Betriebe	22	15	16	18	11	2	84	31
		Zuchtsauen	67	373	1 184	2 651	[g]	[g]	8 774	7 150
453	Cloppenburg	Betriebe	6	62	53	72	83	25	301	180
		Zuchtsauen	41	1 633	3 907	10 922	24 859	23 210	64 572	58 991
454	Emsland	Betriebe	45	139	118	241	208	18	769	467
		Zuchtsauen	245	3 527	9 152	34 227	57 168	14 003	118 322	105 398
455	Friesland	Betriebe	[n]	2	1	3	3	[n]	9	6
		Zuchtsauen	[n]	[g]	[g]	[g]	820	[n]	1 371	1 255
456	Grafschaft Bentheim	Betriebe	26	49	60	101	92	8	336	201
		Zuchtsauen	130	1 311	4 572	14 038	25 212	6 024	51 287	45 274
457	Leer	Betriebe	15	4	1	5	1	1	27	7
		Zuchtsauen	43	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	1 871	1 642
458	Oldenburg	Betriebe	13	26	34	29	29	5	136	63
		Zuchtsauen	50	748	2 612	3 853	[g]	[g]	19 236	15 826
459	Osnabrück	Betriebe	46	123	82	133	117	17	518	267
		Zuchtsauen	210	2 964	6 174	19 177	32 643	12 270	73 438	64 090
460	Vechta	Betriebe	5	29	29	34	40	34	171	108
		Zuchtsauen	27	802	2 192	4 637	12 148	33 321	53 127	50 106
461	Wesermarsch	Betriebe	5	1	2	2	2	[n]	12	4
		Zuchtsauen	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[n]	1 121	[g]
462	Wittmund	Betriebe	17	5	8	5	9	[n]	44	14
		Zuchtsauen	44	126	608	847	2 211	[n]	3 836	3 058

Landesamt für Statistik Niedersachsen
 Dezernat 42 - Landwirtschaft
Agrarstrukturerhebung 2013 - Viehbestand

0236 R Ausgewählte Merkmale für landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Zuchtsauen am 1. März 2013 nach

Lfd. Nr.	Betriebe mit ... bis ... Zuchtsauen	Betriebe	Bestand an Zuchtsauen				Bestand an Schweinen		Viehbestand insgesamt	Landwirt- schaftlich genutzte Fläche	Arbeitskräfte				
			Anzahl		GV		ha	AK-E							
			1	2	3	4	5	6				7			
03 Niedersachsen															
01	1 - 9	400	D	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	13 500	D	600	D
02	10 - 49	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	18 100	D	500	D
03	50 - 99	400	D	26 400	D	7 900	D	[u]	E	[u]	E	19 900	D	600	D
04	100 - 199	700	C	92 200	C	27 700	C	66 200	C	77 200	C	43 200	C	1 200	C
05	200 - 499	800	B	242 600	B	72 800	B	162 800	B	178 700	B	71 400	B	1 900	B
06	500 und mehr	200	C	187 700	B	56 300	B	102 000	B	106 400	B	21 500	B	700	B
07	insgesamt	2 800	B	560 400	B	168 100	B	368 300	B	425 900	B	187 700	B	5 500	B
	Nachrichtlich														
08	100 und mehr	1 700	B	522 500	B	156 800	B	331 000	B	362 300	B	136 100	B	3 800	B
031															
01	1 - 9	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
02	10 - 49	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
03	50 - 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
04	100 - 199	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
05	200 - 499	[u]	E	[u]	E	[u]	E	1 700	D	1 700	D	1 300	C	0	D
06	500 und mehr	0	B	4 200	B	1 200	B	2 000	B	2 000	B	1 000	B	0	B
07	insgesamt	[u]	E	12 400	C	3 700	C	7 400	C	9 200	D	10 900	D	200	D
	Nachrichtlich														
08	100 und mehr	0	D	10 600	C	3 200	C	5 600	C	5 800	C	5 100	D	100	D
		0													
		0													
032															
01	1 - 9	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
02	10 - 49	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
03	50 - 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
04	100 - 199	100	D	16 400	C	4 900	C	12 300	D	13 200	D	10 500	D	200	D
05	200 - 499	100	C	33 100	B	9 900	B	22 600	B	23 400	B	14 400	C	300	C
06	500 und mehr	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	100	D
07	insgesamt	500	C	72 800	B	21 800	B	50 400	C	56 400	C	40 900	C	1 000	C
	Nachrichtlich														
08	100 und mehr	300	C	66 300	C	19 900	C	43 400	C	45 100	C	27 700	C	600	C
		0		0		0		0		0		0		0	
		0		0		0		0		0		0		0	
033															
01	1 - 9	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
02	10 - 49	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
03	50 - 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
04	100 - 199	100	D	10 700	D	3 200	D	8 600	D	8 900	D	6 000	D	200	D
05	200 - 499	100	C	30 500	C	9 100	C	17 700	C	19 200	B	11 300	C	300	C
06	500 und mehr	0	A	25 700	B	7 700	B	11 700	B	11 700	B	3 400	B	100	B
07	insgesamt	500	C	73 500	B	22 000	B	43 900	B	56 300	C	34 700	C	1 000	C
	Nachrichtlich														
08	100 und mehr	200	C	66 900	B	20 100	B	38 100	B	39 800	B	20 600	C	600	C
		0													
		0													
034															
01	1 - 9	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
02	10 - 49	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
03	50 - 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
04	100 - 199	400	D	62 200	D	18 700	D	43 300	D	52 900	D	23 900	D	800	D
05	200 - 499	600	C	175 500	C	52 700	C	120 800	C	134 400	C	44 400	C	1 300	C
06	500 und mehr	100	C	141 000	B	42 300	B	79 900	B	84 300	B	14 300	C	500	B
07	insgesamt	1 800	C	401 800	B	120 500	B	266 700	B	304 000	B	101 100	B	3 300	C
	Nachrichtlich														
08	100 und mehr	1 200	C	378 800	B	113 600	B	244 000	B	271 600	B	82 600	C	2 500	C

Qualitätskennzeichen

Für alle hochgerechneten Ergebnisse repräsentativer Erhebungen wird gleichzeitig eine Fehlerrechnung durchgeführt. Die daraus resultierenden Qualitätskennzeichen sagen etwas über den einfachen relativen Standardfehler des Erg. Der ausgewiesene Wert ist umso wahrscheinlicher, je geringer der Standardfehler für diesen Wert ist.

Der einfache relative Standardfehler in Prozent (%) beträgt in der Fehlerklasse

A: bis unter ±2

B: ±2 bis unter ±5

C: ±5 bis unter ±10

D: ±10 bis unter ±15

E: ±15 und mehr

Bei einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 15 % ist der Schätzfehler zu groß und der Wert damit nicht sicher genug. Der Stichprobenumfang für die zu treffende Aussage ist in diesen Fällen zu gering. In der Tabelle wir

ebniswertes aus.

'd dann kein Wert veröffentlicht, sondern ein „u“.

Landesamt für Statistik Niedersachsen

Dezernat 42 - Landwirtschaft

Agrarstrukturerhebung 2016 - Viehbestand

0236 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Zuchtsauen am 1. März 2016 nach Bestandsgrößenklassen und regionaler Einheit

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Anzahl	Betriebe mit ... bis ... Zuchtsauen							
			1 bis 9	10 bis 19	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 und mehr	ins- gesamt	Nachr. 100 u. mehr
			01	02	03	04	05	06	07	08
	Niedersachsen	Betriebe	259	290	299	525	711	216	2 300	1 452
		Zuchtsauen	922	7 306	22 443	78 251	209 194	208 493	526 609	495 938
1	Braunschweig	Betriebe	47	30	17	20	8	6	128	34
		Zuchtsauen	144	803	1 240	3 012	2 317	4 509	12 025	9838
101	Braunschweig, Stadt	Betriebe	[n]	[n]	[n]	1	[n]	[n]	1	1
		Zuchtsauen	[n]	[n]	[n]	[g]	[n]	[n]	[g]	[g]
102	Salzgitter, Stadt	Betriebe	[n]	[n]	[n]	1	[n]	[n]	1	1
		Zuchtsauen	[n]	[n]	[n]	[g]	[n]	[n]	[g]	[g]
103	Wolfsburg, Stadt	Betriebe	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
		Zuchtsauen	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
151	Gifhorn	Betriebe	3	2	1	6	1	2	15	9
		Zuchtsauen	12	[g]	[g]	955	[g]	[g]	2 562	2 407
152	Göttingen	Betriebe	19	14	7	4	3	1	48	8
		Zuchtsauen	47	362	552	533	[g]	[g]	2 749	1 788
153	Goslar	Betriebe	3	2	1	1	1	[n]	8	2
		Zuchtsauen	7	[g]	[g]	[g]	[g]	[n]	738	[g]
154	Helmstedt	Betriebe	3	1	[n]	1	[n]	[n]	5	1
		Zuchtsauen	6	[g]	[n]	[g]	[n]	[n]	[g]	[g]
155	Northeim	Betriebe	8	6	7	3	2	3	29	8
		Zuchtsauen	33	152	479	417	[g]	[g]	4 474	3 810
156	Osterode am Harz	Betriebe	6	1	[n]	[n]	[n]	[n]	7	[n]
		Zuchtsauen	[g]	[g]	[n]	[n]	[n]	[n]	18	[n]
157	Peine	Betriebe	2	2	1	2	[n]	[n]	7	2
		Zuchtsauen	[g]	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	420	[g]
158	Wolfenbüttel	Betriebe	3	2	[n]	1	1	[n]	7	2
		Zuchtsauen	15	[g]	[n]	[g]	[g]	[n]	577	[g]
2	Hannover	Betriebe	52	52	43	97	87	24	355	208
		Zuchtsauen	228	1 280	3 237	14 982	24 965	22 858	67 550	62 805
241	Region Hannover	Betriebe	5	8	4	12	16	2	47	30
		Zuchtsauen	25	220	334	1 829	[g]	[g]	8 225	7 646

403	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	Betriebe	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
		Zuchtsauen	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
404	Osnabrück, Stadt	Betriebe	[n]	[n]	[n]	1	2	[n]	3	3
		Zuchtsauen	[n]	[n]	[n]	[g]	[g]	[n]	786	[g]
405	Wilhelmshaven, Stadt	Betriebe	1	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	1	[n]
		Zuchtsauen	[g]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[g]	[n]
451	Ammerland	Betriebe	3	3	3	6	7	1	23	14
		Zuchtsauen	9	67	235	913	[g]	[g]	4 316	4 005
452	Aurich	Betriebe	8	5	4	7	9	2	35	18
		Zuchtsauen	16	88	356	1 057	[g]	[g]	7 162	6 702
453	Cloppenburg	Betriebe	11	28	27	30	85	39	220	154
		Zuchtsauen	48	719	2 100	4 486	25 932	40 193	73 478	70 611
454	Emsland	Betriebe	15	42	64	126	174	33	454	333
		Zuchtsauen	64	1 117	4 786	18 417	49 412	28 286	102 082	96 115
455	Friesland	Betriebe	1	1	1	2	3	1	9	6
		Zuchtsauen	[g]	[g]	[g]	[g]	1 093	[g]	2 073	2 012
456	Grafschaft Bentheim	Betriebe	11	16	23	53	82	15	200	150
		Zuchtsauen	51	435	1 724	7 575	23 977	11 080	44 842	42 632
457	Leer	Betriebe	8	1	[n]	2	[n]	2	13	4
		Zuchtsauen	[g]	[g]	[n]	[g]	[n]	[g]	1 485	1 430
458	Oldenburg	Betriebe	8	10	15	14	21	7	75	42
		Zuchtsauen	26	259	1 054	2 120	6 317	6 677	16 453	15 114
459	Osnabrück	Betriebe	31	40	39	80	97	23	310	200
		Zuchtsauen	128	942	2 994	12 008	29 210	20 791	66 073	62 009
460	Vechta	Betriebe	[n]	9	10	15	33	34	101	82
		Zuchtsauen	[n]	271	679	2 202	10 112	42 292	55 556	54 606
461	Wesermarsch	Betriebe	5	[n]	[n]	2	[n]	[n]	7	2
		Zuchtsauen	[g]	[n]	[n]	[g]	[n]	[n]	[g]	[g]
462	Wittmund	Betriebe	7	1	1	3	9	[n]	21	12
		Zuchtsauen	[g]	[g]	[g]	485	2 443	[n]	3 056	2 928

Ausgewählte Merkmale für landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von anderen Schweinen nach Bestandsgrößenklassen

Zeichenerklärung

[n] = Nichts vorhanden

[D] = Durchschnitt

[0] = genau Null

[p] = vorläufige Zahl

[0,0] = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit

[r] = berichtigte Zahl

[g] = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht

[s] = geschätzte Zahl

[X] = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich oder Fragestellung trifft nicht zu

[u] = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ

[z] = Angabe fällt später an

[dav.] = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet

[dar.] = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt

Qualitätskennzeichen

Für alle hochgerechneten Ergebnisse repräsentativer Erhebungen wird gleichzeitig eine Fehlerrechnung durchgeführt. Die daraus resultierenden Qualitätskennzeichen sagen etwas über den einfachen relativen Standardfehler des Ergebniswertes aus.

Der ausgewiesene Wert ist umso wahrscheinlicher, je geringer der Standardfehler für diesen Wert ist.

Der einfache relative Standardfehler in Prozent (%) beträgt in der Fehlerklasse

A: bis unter ± 2

B: ± 2 bis unter ± 5

C: ± 5 bis unter ± 10

D: ± 10 bis unter ± 15

E: ± 15 und mehr

Bei einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 15 % ist der Schätzfehler zu groß und der Wert damit nicht sicher genug. Der Stichprobenumfang für die zu treffende Aussage ist in diesen Fällen zu gering. In der Tabelle wird dann kein Wert veröffentlicht, sondern ein [u].

Grundgesamtheit

Zur Grundgesamtheit zählen alle landwirtschaftlichen Betriebe, die eine der folgenden Erfassungsgrenzen erfüllen:

a) Der Betrieb hat eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von mindestens fünf ha

b) Der Betrieb hat eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von weniger als fünf ha,

erfüllt aber mindestens eines der nachfolgenden Kriterien:

- 10 Rinder
- 50 Schweine
- 10 Zuchtsauen
- 20 Schafe
- 20 Ziegen
- 1000 Stück Geflügel
- 0,5 ha Hopfen
- 0,5 ha Tabak
- 1,0 ha Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 ha Obstanbau-, Reb- oder Baumschulfläche
- 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland
- 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Kulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen
- 0,1 ha Speisepilze

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Landesamt für Statistik Niedersachsen

Dezernat 42 - Landwirtschaft

Landwirtschaftszählung 2010 - Viehbestand

0237 T Ausgewählte Merkmale für landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von anderen Schweinen am 1. März 2010 nach Bestandsgrößenklassen

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Anzahl	Betriebe mit ... bis ... anderen Schweinen								
			1 bis 49	50 bis 99	100 bis 399	400 bis 999	1000 bis 1999	2000 bis 4999	5000 und mehr	insgesamt	Nachr. 1000 u. mehr
			01	02	03	04	05	06	07	08	09
03	Niedersachsen	Betriebe	2 694	749	2 548	2 695	1 296	355	30	10 367	1 681
		andere Schweine	33 070	54 424	567 060	1 763 957	1 764 057	972 303	221 234	5 376 105	2 957 594
031	Stat. Region Braunschweig	Betriebe	471	86	145	76	34	3	[n]	815	37
		andere Schweine	5 810	6 056	30 458	50 902	43 684	7 141	[n]	144 051	50 825
101	Braunschweig, Stadt	Betriebe	1	3	3	[n]	[n]	[n]	[n]	7	[n]
		andere Schweine	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	[n]	[n]	858	[n]
102	Salzgitter, Stadt	Betriebe	2	[n]	2	1	2	[n]	[n]	7	2
		andere Schweine	[g]	[n]	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	3 298	[g]
103	Wolfsburg, Stadt	Betriebe	3	[n]	1	1	1	[n]	[n]	6	1
		andere Schweine	[g]	[n]	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	1 823	[g]
151	Gifhorn	Betriebe	50	12	19	17	10	1	[n]	109	11
		andere Schweine	653	892	3 906	11 190	[g]	[g]	[n]	31 812	[g]
152	Göttingen	Betriebe	179	29	37	21	9	1	[n]	276	10
		andere Schweine	2 237	2 064	8 116	15 851	[g]	[g]	[n]	42 404	14 136
153	Goslar	Betriebe	25	4	12	9	1	[n]	[n]	51	1
		andere Schweine	297	291	2 687	[g]	[g]	[n]	[n]	10 794	[g]
154	Helmstedt	Betriebe	14	2	4	1	[n]	[n]	[n]	21	[n]
		andere Schweine	156	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	[n]	1 994	[n]
155	Northeim	Betriebe	115	26	41	17	6	[n]	[n]	205	6
		andere Schweine	1 356	1 782	8 572	9 930	7 358	[n]	[n]	28 998	7 358
156	Osterode am Harz	Betriebe	47	4	9	1	1	[n]	[n]	62	1
		andere Schweine	497	267	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	4 067	[g]
157	Peine	Betriebe	20	5	12	5	1	1	[n]	44	2
		andere Schweine	369	381	2 113	[g]	[g]	[g]	[n]	10 562	[g]
158	Wolfenbüttel	Betriebe	15	1	5	3	3	[n]	[n]	27	3
		andere Schweine	[g]	[g]	1 188	1 732	4 308	[n]	[n]	7 441	4 308
032	Stat. Region Hannover	Betriebe	458	173	514	417	180	47	1	1 790	228
		andere Schweine	6 551	12 817	114 519	261 531	243 997	[g]	[g]	767 576	372 158

241	Region Hannover	Betriebe	92	16	55	26	18	1	[n]	208	19
		andere Schweine	1 219	1 197	12 662	15 214	[g]	[g]	[n]	58 982	28 690
251	Diepholz	Betriebe	124	66	199	204	95	31	1	720	127
		andere Schweine	1 757	4 925	44 910	129 151	125 892	[g]	[g]	395 007	214 264
252	Hamel-Pyrmont	Betriebe	34	9	19	23	8	1	[n]	94	9
		andere Schweine	416	658	3 939	14 022	[g]	[g]	[n]	31 752	12 717
254	Hildesheim	Betriebe	39	7	27	14	5	1	[n]	93	6
		andere Schweine	351	509	6 329	[g]	[g]	[g]	[n]	24 028	[g]
255	Holzminden	Betriebe	41	6	21	11	2	[n]	[n]	81	2
		andere Schweine	528	408	4 000	[g]	[g]	[n]	[n]	15 100	[g]
256	Nienburg (Weser)	Betriebe	94	56	156	112	45	12	[n]	475	57
		andere Schweine	1 805	4 133	34 429	70 290	62 524	31 502	[n]	204 683	94 026
257	Schaumburg	Betriebe	34	13	37	27	7	1	[n]	119	8
		andere Schweine	475	987	8 250	16 903	[g]	[g]	[n]	38 024	11 409
033	Stat. Region Lüneburg	Betriebe	588	136	420	420	234	60	1	1 859	295
		andere Schweine	7 267	9 947	94 626	280 539	322 297	[g]	[g]	886 637	494 258
351	Celle	Betriebe	31	5	41	31	14	3	[n]	125	17
		andere Schweine	338	381	9 359	21 103	18 680	8 160	[n]	58 021	26 840
352	Cuxhaven	Betriebe	76	14	26	26	7	[n]	[n]	149	7
		andere Schweine	739	1 003	5 859	17 574	9 600	[n]	[n]	34 775	9 600
353	Harburg	Betriebe	35	6	26	30	15	5	[n]	117	20
		andere Schweine	427	451	6 658	19 892	20 620	12 410	[n]	60 458	33 030
354	Lüchow-Dannenberg	Betriebe	64	17	54	25	4	1	[n]	165	5
		andere Schweine	962	1 315	11 469	16 233	[g]	[g]	[n]	37 542	[g]
355	Lüneburg	Betriebe	36	13	16	10	7	1	[n]	83	8
		andere Schweine	413	926	3 831	[g]	[g]	[g]	[n]	23 554	11 875
356	Osterholz	Betriebe	41	7	14	4	1	[n]	[n]	67	1
		andere Schweine	449	521	2 592	[g]	[g]	[n]	[n]	7 156	[g]
357	Rotenburg (Wümme)	Betriebe	91	27	94	142	88	21	[n]	463	109
		andere Schweine	1 323	1 966	20 997	96 481	117 105	56 304	[n]	294 176	173 409
358	Heidekreis	Betriebe	88	28	60	48	18	5	[n]	247	23
		andere Schweine	1 288	2 011	13 516	32 764	24 713	16 383	[n]	90 675	41 096
359	Stade	Betriebe	43	5	21	33	31	6	[n]	139	37
		andere Schweine	367	361	4 967	22 352	45 284	16 945	[n]	90 276	62 229
360	Uelzen	Betriebe	37	5	45	28	15	1	[n]	131	16
		andere Schweine	504	351	10 314	17 973	[g]	[g]	[n]	51 302	22 160
361	Verden	Betriebe	46	9	23	43	34	17	1	173	52
		andere Schweine	457	661	5 064	27 504	49 574	[g]	[g]	138 702	105 016
034	Stat. Region Weser-Ems	Betriebe	1 177	354	1 469	1 782	848	245	28	5 903	1 121
		andere Schweine	13 442	25 604	327 457	1 170 985	1 154 079	[g]	[g]	3 577 841	2 040 353

401	Delmenhorst, Stadt	Betriebe andere Schweine	3 [g]	1 [g]	4 [g]	1 [g]	[n] [n]	[n] [n]	[n] [n]	9 [g]	[n] [n]
402	Emden, Stadt	Betriebe andere Schweine	2 [g]	[n] [n]	[n] [n]	[n] [n]	[n] [n]	[n] [n]	[n] [n]	2 [g]	[n] [n]
403	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	Betriebe andere Schweine	[n] [n]	1 [g]	1 [g]	[n] [n]	[n] [n]	[n] [n]	[n] [n]	2 [g]	[n] [n]
404	Osnabrück, Stadt	Betriebe andere Schweine	7 29	[n] [n]	7 1 648	6 3 181	5 5 907	[n] [n]	[n] [n]	25 10 765	5 5 907
405	Wilhelmshaven, Stadt	Betriebe andere Schweine	1 [g]	[n] [n]	[n] [n]	[n] [n]	[n] [n]	1 [g]	[n] [n]	2 [g]	1 [g]
451	Ammerland	Betriebe andere Schweine	29 404	7 575	36 8 184	22 13 531	7 [g]	1 [g]	[n] [n]	102 33 602	8 10 908
452	Aurich	Betriebe andere Schweine	119 727	6 390	22 5 041	21 13 247	12 [g]	1 [g]	[n] [n]	181 38 336	13 18 931
453	Cloppenburg	Betriebe andere Schweine	55 826	47 3 513	281 63 580	370 246 798	215 295 129	88 243 651	6 43 657	1 062 897 154	309 582 437
454	Emsland	Betriebe andere Schweine	315 3 821	102 7 370	374 82 980	496 324 180	184 253 239	26 [g]	1 [g]	1 498 751 277	211 332 926
455	Friesland	Betriebe andere Schweine	10 147	1 [g]	3 [g]	8 5 389	9 [g]	1 [g]	[n] [n]	32 20 989	10 14 501
456	Grafschaft Bentheim	Betriebe andere Schweine	222 2 633	38 2 601	105 21 018	82 52 570	36 50 091	5 [g]	1 [g]	489 153 282	42 74 460
457	Leer	Betriebe andere Schweine	57 486	4 [g]	7 1 329	4 [g]	5 [g]	1 [g]	[n] [n]	78 15 694	6 11 219
458	Oldenburg	Betriebe andere Schweine	41 564	17 1 144	129 29 091	146 93 734	60 78 834	11 30 242	[n] [n]	404 233 609	71 109 076
459	Osnabrück	Betriebe andere Schweine	221 3 124	101 7 265	331 72 112	317 211 429	148 199 797	29 78 338	5 33 073	1 152 605 138	182 311 208
460	Vechta	Betriebe andere Schweine	30 237	23 1 786	159 38 529	296 195 146	164 221 941	79 229 682	15 105 531	766 792 852	258 557 154
461	Wesermarsch	Betriebe andere Schweine	16 [g]	1 [g]	3 [g]	2 [g]	[n] [n]	[n] [n]	[n] [n]	22 1 958	[n] [n]
462	Wittmund	Betriebe andere Schweine	49 309	5 323	7 1 543	11 7 611	3 [g]	2 [g]	[n] [n]	77 18 448	5 [g]

Landesamt für Statistik Niedersachsen
 Dezernat 42 - Landwirtschaft
Agrarstrukturhebung 2013 - Viehbestand

0237 R Ausgewählte Merkmale für landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von anderen Schweinen am 1. März 2013 nach

Lfd. Nr.	Betriebe mit ... bis ... anderen Schweinen	Betriebe	Bestand an anderen Schweinen			Bestand an Schweinen	Viehbestand insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Arbeitskräfte
			Anzahl			GV			
			1	2	3	4			

03 Niedersachsen

01	1 - 49	2 200	C	23 500	C	2 800	C	62 200	C	119 800	C	96 800	C	3 300	C
02	50 - 99	400	D	27 500	D	3 300	D	9 400	D	23 300	D	22 400	D	600	D
03	100 - 399	1 800	C	405 100	C	48 600	C	70 700	C	134 600	C	95 800	C	2 600	C
04	400 - 999	2 300	B	1 520 400	B	182 400	B	222 200	B	321 700	B	182 700	B	4 400	C
05	1 000 - 1 999	1 400	C	1 906 300	C	228 800	C	257 600	C	308 200	C	136 600	B	2 800	C
06	2 000 - 4 999	600	B	1 670 100	B	200 400	B	227 800	B	252 000	B	75 600	B	1 400	B
07	5 000 und mehr	100	A	477 100	A	57 300	A	63 000	A	65 100	A	13 200	A	900	C
08	insgesamt	8 700	C	6 030 000	B	723 600	B	913 000	A	1 224 600	A	623 100	A	16 000	B
09	Nachrichtlich	2 000	B	4 053 500	B	486 400	B	548 500	B	625 300	B	225 400	B	5 200	B
	1 000 und mehr	0		0											

031

01	1 - 49	500	D	[u]	E	[u]	E	2 500	D	10 300	D	19 700	D	700	D
02	50 - 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
03	100 - 399	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
04	400 - 999	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
05	1 000 - 1 999	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
06	2 000 - 4 999	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
07	5 000 und mehr														
08	insgesamt	700	C	92 100	D	11 000	D	15 400	C	26 000	C	43 800	C	1 100	C
09	Nachrichtlich	[u]	E	[u]	E	[u]	E	5 600	D	[u]	E	[u]	E	[u]	E
	1 000 und mehr	0		0											

032

01	1 - 49	300	D	[u]	E	[u]	E	9 200	B	15 800	C	17 800	D	500	D
02	50 - 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	B	[u]	C	[u]	D	[u]	E
03	100 - 399	400	D	79 500	D	9 500	D	13 000	D	22 900	C	25 500	D	600	D
04	400 - 999	400	C	249 900	C	30 000	C	35 500	C	44 000	C	41 800	C	800	D
05	1 000 - 1 999	200	C	271 500	C	32 600	C	37 500	C	40 200	C	27 100	C	500	C
06	2 000 - 4 999	100	C	[g]	C	[g]	C	[g]	C	[g]	C	[g]	C	[g]	A
07	5 000 und mehr	0	B	[g]	B	[g]	B	[g]	B	[g]	B	[g]	C	[g]	C
08	insgesamt	1 400	C	813 200	B	97 600	B	123 300	B	154 600	B	133 000	B	3 500	B
09	Nachrichtlich	300	C	473 200	C	56 800	C	64 300	C	68 300	B	42 400	B	1 400	B
	1 000 und mehr	0		0											

033

01	1 - 49	500	D	[u]	E	[u]	E	9 600	D	24 100	C	26 300	C	700	D
02	50 - 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	2 600	D	[u]	E	[u]	E	[u]	E
03	100 - 399	300	D	75 200	D	9 000	D	12 400	D	28 000	D	26 500	D	600	D
04	400 - 999	300	C	185 500	C	22 300	C	27 200	C	36 400	C	31 900	C	700	C
05	1 000 - 1 999	200	C	301 600	C	36 200	C	39 900	C	43 800	C	27 200	C	500	C
06	2 000 - 4 999	100	C	[a]	C	[a]	C	[a]	B	[a]	B	[a]	C	[a]	B
07	5 000 und mehr	0	C	[a]	C	[a]	C	[a]	C	[a]	C	[a]	C	[a]	C
08	insgesamt	1 500	C	824 800	B	99 000	B	124 700	B	177 800	B	137 300	B	3 000	B
09	Nachrichtlich	300	C	551 200	B	66 100	B	72 800	B	78 900	B	44 200	B	700	B
	1 000 und mehr	0		0											

034

01	1 - 49	800	C	7 200	D	900	D	40 900	C	69 600	C	33 000	C	1 300	C
02	50 - 99	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E	[u]	E
03	100 - 399	1 000	C	240 500	D	28 900	D	43 300	C	80 700	C	38 000	C	1 200	C
04	400 - 999	1 600	C	1 055 300	C	126 600	C	154 900	C	236 100	C	102 600	C	2 800	C
05	1 000 - 1 999	900	C	1 305 900	C	156 600	C	176 700	C	220 100	C	77 200	C	1 800	C
06	2 000 - 4 999	400	C	[a]	C	[a]	C	169 500	C	190 200	C	[a]	C	900	C
07	5 000 und mehr	100	A	[a]	A	[a]	A	59 700	A	61 700	A	[a]	A	200	A
08	insgesamt	5 000	B	4 299 900	B	516 000	B	649 700	B	866 300	B	309 000	B	8 500	B
09	Nachrichtlich	1 400	C	2 986 100	B	358 300	B	405 900	B	472 000	B	131 300	B	3 000	B
	1 000 und mehr														

Qualitätskennzeichen

Für alle hochgerechneten Ergebnisse repräsentativer Erhebungen wird gleichzeitig eine Fehlerrechnung durchgeführt. Die daraus resultierenden Qualitätskennzeichen sagen etwas über den einfachen relativen Standardfehler der

Der ausgewiesene Wert ist umso wahrscheinlicher, je geringer der Standardfehler für diesen Wert ist.

Der einfache relative Standardfehler in Prozent (%) beträgt in der Fehlerklasse

A: bis unter ±2

B: ±2 bis unter ±5

C: ±5 bis unter ±10

D: ±10 bis unter ±15

E: ±15 und mehr

Bei einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 15 % ist der Schätzfehler zu groß und der Wert damit nicht sicher genug. Der Stichprobenumfang für die zu treffende Aussage ist in diesen Fällen zu gering. In der Tab

s Ergebniswertes aus.

file wird dann kein Wert veröffentlicht, sondern ein „U“.

Agrarstrukturerhebung 2016 - Viehbestand

0237 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von anderen Schweinen am 1. März 2016 nach Bestandsgrößenklassen und regionaler Einheit

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Anzahl	Betriebe mit ... bis ... anderen Schweinen ¹⁾								
			1 bis 49	50 bis 99	100 bis 399	400 bis 999	1000 bis 1999	2000 bis 4999	5000 und mehr	insgesamt	Nachr. 2000 u. mehr
			01	02	03	04	05	06	07	08	09
	Niedersachsen	Betriebe	1 454	333	1 357	1 924	1 353	599	78	7 098	677
		andere Schweine	15 737	23 939	321 734	1 285 177	1 892 226	1 738 052	610 012	5 886 877	2 348 064
1	Braunschweig	Betriebe	322	46	71	69	29	6	[n]	543	6
		andere Schweine	3 556	3 223	13 969	45 651	38 852	15 372	[n]	120 623	15 372
101	Braunschweig, Stadt	Betriebe	1	1	1	1	[n]	[n]	[n]	4	[n]
		andere Schweine	[g]	[g]	[g]	[g]	[n]	[n]	[n]	1 034	[n]
102	Salzgitter, Stadt	Betriebe	3	1	[n]	1	1	[n]	[n]	6	[n]
		andere Schweine	63	[g]	[n]	[g]	[g]	[n]	[n]	[g]	[n]
103	Wolfsburg, Stadt	Betriebe	1	[n]	[n]	1	[n]	[n]	[n]	2	[n]
		andere Schweine	[g]	[n]	[n]	[g]	[n]	[n]	[n]	[g]	[n]
151	Gifhorn	Betriebe	32	5	5	17	8	2	[n]	69	2
		andere Schweine	408	389	1 410	12 210	[g]	[g]	[n]	31 120	[g]
152	Göttingen	Betriebe	128	21	26	23	7	1	[n]	206	1
		andere Schweine	1 680	1 415	5 027	15 297	[g]	[g]	[n]	36 145	[g]
153	Goslar	Betriebe	13	1	5	5	[n]	1	[n]	25	1
		andere Schweine	136	[g]	[g]	3 847	[n]	[g]	[n]	7 459	[g]
154	Helmstedt	Betriebe	9	[n]	1	1	[n]	[n]	[n]	11	[n]
		andere Schweine	[g]	[n]	[g]	[g]	[n]	[n]	[n]	869	[n]
155	Northeim	Betriebe	68	10	18	17	7	1	[n]	121	1
		andere Schweine	480	675	3 031	9 413	[g]	[g]	[n]	25 272	[g]
156	Osterode am Harz	Betriebe	39	2	5	[n]	[n]	[n]	[n]	46	[n]
		andere Schweine	[g]	[g]	1 103	[n]	[n]	[n]	[n]	1 580	[n]
157	Peine	Betriebe	16	4	7	2	2	1	[n]	32	1
		andere Schweine	234	283	1 293	[g]	[g]	[g]	[n]	8 073	[g]
158	Wolfenbüttel	Betriebe	12	1	3	1	4	[n]	[n]	21	[n]
		andere Schweine	[g]	[g]	660	[g]	4 797	[n]	[n]	6 118	[n]
2	Hannover	Betriebe	248	75	237	293	194	75	6	1 128	81
		andere Schweine	3 164	5 314	54 251	189 977	272 524	214 097	42 645	781 972	256 742
241	Region Hannover	Betriebe	52	15	23	17	19	1	[n]	127	1
		andere Schweine	703	991	5 402	11 123	[g]	[g]	[n]	46 141	[g]
251	Diepholz	Betriebe	57	30	102	146	94	46	5	480	51

404	Osnabrück, Stadt	Betriebe	3	1	5	6	3	[n]	[n]	18	[n]
		andere Schweine	34	[g]	[g]	4 733	3 966	[n]	[n]	10 411	[n]
405	Wilhelmshaven, Stadt	Betriebe	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	1	[n]	1	1
		andere Schweine	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[g]	[n]	[g]	[g]
451	Ammerland	Betriebe	16	2	10	22	4	1	[n]	55	1
		andere Schweine	157	[g]	2 509	14 322	5 460	[g]	[n]	25 468	[g]
452	Aurich	Betriebe	71	4	12	14	10	6	[n]	117	6
		andere Schweine	307	286	2 654	9 325	13 503	15 947	[n]	42 022	15 947
453	Cloppenburg	Betriebe	30	23	162	247	218	141	24	845	165
		andere Schweine	424	1 658	39 361	167 597	311 754	408 978	181 603	1 111 375	590 581
454	Emsland	Betriebe	132	38	199	356	225	77	4	1 031	81
		andere Schweine	1 516	2 792	49 609	235 612	314 622	207 130	47 242	858 523	254 372
455	Friesland	Betriebe	4	1	3	3	5	3	[n]	19	3
		andere Schweine	50	[g]	[g]	1 975	6 206	8 418	[n]	17 535	8 418
456	Grafschaft Bentheim	Betriebe	87	20	41	61	52	13	2	276	15
		andere Schweine	899	1 533	9 459	40 262	74 482	[g]	[g]	176 759	50 124
457	Leer	Betriebe	27	2	5	3	5	[n]	[n]	42	[n]
		andere Schweine	210	[g]	[g]	[g]	6 378	[n]	[n]	10 221	[n]
458	Oldenburg	Betriebe	25	9	64	85	65	14	[n]	262	14
		andere Schweine	278	687	14 903	58 575	87 501	42 493	[n]	204 437	42 493
459	Osnabrück	Betriebe	136	49	201	226	151	48	3	814	51
		andere Schweine	2 076	3 492	47 783	150 879	209 246	[g]	[g]	577 093	[g]
460	Vechta	Betriebe	12	7	122	231	167	105	35	679	140
		andere Schweine	147	539	30 452	154 041	233 973	326 444	271 499	1 017 095	597 943
461	Wesermarsch	Betriebe	10	[n]	2	2	[n]	[n]	[n]	14	[n]
		andere Schweine	[g]	[n]	[g]	[g]	[n]	[n]	[n]	[g]	[n]
462	Wittmund	Betriebe	29	[n]	7	7	3	4	[n]	50	4
		andere Schweine	82	[n]	1 693	4 964	4 340	12 265	[n]	23 344	12 265

1) Jungschweine, Mastschweine, ausgemerzte Zuchtsauen, Eber und Zuchtläufer bis 50 kg.